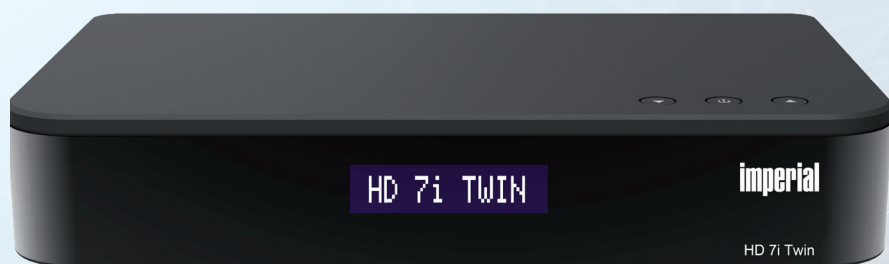


imperial[®]

HD 7i Twin

Bedienungsanleitung

D



HD Twin Satelliten-Receiver

HDMI[®]
HIGH DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

DOLBY

V1_14_03_23

www.telestar.de

RECHTLICHER HINWEIS

Alle in dieser Bedienungsanleitung angegebenen technischen Daten und beschriebenen Funktionen entsprechen dem Stand der Drucklegung und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung. Abschrift und Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der TELESTAR-DIGITAL GmbH gestattet.
Stand: 03/2023

1. VORWORT	6
2. SICHERHEITSHINWEISE	7
2.1 Zeichenerklärung	7
2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
2.3 Sicherheitshinweise	8
2.4 Betriebssicherheit	9
2.5 Gerät anschließen	9
2.6 Gerät vor Defekten schützen	9
2.7 Umgang mit Batterien	10
2.8 Gerät reinigen	10
2.9 Verhalten bei Funktionsstörungen	10
3. LIEFERUMFANG	11
4. GERÄTEÜBERSICHT	12
4.1 Bedienfeld und Anschlüsse	12
4.2 Bedienfeld Vorderseite	13
4.3 Fernbedienung	14
5. GERÄT ANSCHLIESSEN	15
5.1 Receiver an Satellitenantenne anschließen	15
5.2 Receiver an einen Fernseher anschließen	16
5.3 Receiver an Audiosystem anschließen (optional)	16
5.4 Receiver an Audiosystem anschließen (optional)	17
5.5 Receiver mit Netzwerk verbinden (optional)	17
5.6 USB Datenträger anschließen (optional)	18
6. GERÄT VORBEREITEN	19
6.1 Fernbedienung vorbereiten	19
6.2 Allgemeine Bedienhinweise	19
6.3 Stromanschluss	19
6.4.1 Erste Inbetriebnahme - STARTKLAR	21
6.4.2 Erste Inbetriebnahme - INSTALLATIONSASSISTENT	22
7. BEDIENUNG	23
7.1 Satelliten TV	23
7.2 Programmwahl	23
7.3 Infobox	25
7.4 Lautstärkeregelung	25
7.5 TV/Radioumschaltung	26
7.6 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)	26
7.7 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm	27
7.8 Videotext	27
7.9 Untertitel	28
7.10 Aufnahme auf externe Festplatte	28
7.11 Elektronische Programminfo EPI	31
7.12 Timerprogrammierung über EPI	32
7.13 Manuelle Timerprogrammierung	32
7.13 Manuelle Timerprogrammierung	33
7.14 Programmlisten	33
7.14.1 Programmliste auf USB speichern	34
7.14.2 Programmliste von USB auslesen	35

8. PROGRAMME BEARBEITEN	36
8.1 Programmverwaltung	37
8.1.1 Programme sperren	37
8.1.2 Programme löschen	37
8.1.3 Programme verschieben	38
8.1.4 Programme überspringen	38
8.2 Favoritenlisten bearbeiten	39
8.3 Einschaltprogramm	40
8.4 Alle Programme löschen	41
9. SENDER SUCHE	42
9.1 Automatischer Suchlauf	42
9.2 Transpondersuche	43
10. EINSTELLUNGEN	44
10.1 Datum/Zeit	44
10.2 Kindersicherung	45
10.3 Auto-Standby	46
10.4 Standby Helligkeit	46
10.5 AV-Einstellungen	47
10.6 Antenneneinstellungen	48
10.6.1 Satellit	49
10.7 Satellitenliste	50
10.8 Transponderliste	51
10.9 Software Update	52
10.9.1 Software über USB	52
10.9.2 Softwareupdate über Satellit	53
10.9.3 Softwareupdate über Netzwerk	53
10.10 Werkseinstellungen	54
10.11 Version	54
10.12 Netzwerkeinstellungen	55
10.13 Wetter	56
10.14 Sprache	56
11. MEDIA PLAYER	57
11.1 Video Player/Musik Player/Foto Player	57
11.2 USB- Datenträger- Verwaltung	58
13. INTERNETRADIO	59
12. YOUTUBE	59
14. BLUETOOTH	60
14.1 Bluetooth Gerät verbinden	60
15. SAT>IP	61
15.1 Sat>IP Client Funktion	61
15.2 Sat>IP Server Funktion	62
16. FEHLERBEHEBUNG	63
17. TECHNISCHE DATEN	65
18. ENTSORGUNG	67
19. CE Kennzeichnung	67

1. VORWORT

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.

Unser Produkt entspricht den gesetzlichen Anforderungen und wurde unter ständigen Qualitätskontrollen gefertigt. Die technischen Daten entsprechen dem aktuellen Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen vorbehalten.

Die Gewährleistungszeit für das Gerät entspricht den gesetzlichen Bestimmungen zum Zeitpunkt des Erwerbs. Wir bieten Ihnen ebenfalls unseren telefonischen HOTLINE-Service mit einer professionellen Hilfe an. In unserem Servicebereich stehen Ihnen professionelle Fachkräfte Rede und Antwort. Hier können Sie alle Fragen stellen, die Sie bezüglich der Produkte haben, sowie Tipps zur Lokalisierung einer möglichen Fehlerursache erhalten.

Unsere Techniker stehen Ihnen von Montag - Freitag von 8.00 Uhr bis 16.45 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

Technische Hotline:

02676 / 95 20 101

oder per Mail unter: service@telestar.de

Falls Ihnen an der Service Hotline nicht weitergeholfen werden kann, schicken Sie Gerät möglichst in der original Verpackung, aber unbedingt transportsicher verpackt, an folgende Adresse:

TELESTAR - DIGITAL GmbH

Service Center

Am Weiher 14 (Industriegebiet)

56766 Ulmen

Bitte lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, und bewahren Sie diese für zukünftige Gelegenheiten zum Nachschlagen auf. Sollten Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie bitte unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus.

Markenrechtshinweise

The terms HDMI and HDMI High-Definition Multimedia Interface, and the HDMI Logo are trademarks or registered trademarks of HDMI Licensing Administrator, Inc. in the United States and other countries.

Manufactured under the license from Dolby Laboratories.

Dolby Audio and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Zeichenerklärung

SYMBOL

BEDEUTUNG



GEFAHR!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die bei Nichtbeachtung des Hinweises, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



WARNUNG!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, bei Nichtbeachtung des Hinweises, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



VORSICHT!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, bei Nichtbeachtung des Hinweises, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

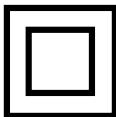


HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Zeichen warnt vor Gefahren.



Schutzklasse II

Elektrogeräte mit Schutzklasse II haben eine verstärkte oder doppelte Isolierung in Höhe der Bemessungsisolationsspannung zwischen aktiven und berührbaren Teilen (VDE 0100 Teil 410, 412.1). Sie haben meist keinen Anschluss an den Schutzleiter. Selbst wenn sie elektrisch leitende Oberflächen haben, so sind diese durch eine verstärkte oder doppelte Isolierung vor Kontakt mit anderen spannungsführenden Teilen geschützt.



Die mit diesem Symbol markierten Produkte erfüllen die Anforderungen der Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.

Abb. 1



Abb. 2



Bei Geräten mit Hohlsteckern kennzeichnen diese Symbole die Polarität des Steckers.

Hierbei wird zwischen 2 Varianten unterschieden

Abb 1: Außen Plus/ Innen Minus

Abb 2: Innen Plus / Außen Minus



Geräte mit diesem Zeichen dürfen nur im Haus in trockener Umgebung betrieben werden

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient als Empfänger von Audio- und Videosignalen, die über eine Satellitenantenne empfangen werden können. Die aufbereiteten Signale werden zur Wiedergabe an einem Monitor, Fernseher oder Audiosystem weitergeleitet. Jede andere Bedienung oder Nutzung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen. Benutzen Sie das Gerät zu keinem anderen Zweck.

Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen.

Das Gerät ist nur für den privaten und nicht für den kommerziellen Gebrauch bestimmt. Wir setzen voraus, dass der Bediener des Gerätes allgemeine Kenntnisse im Umgang mit Geräten der Unterhaltungselektronik hat. Die Haftung erlischt im Fall eines nicht bestimmungsmäßigen Gebrauchs.

- › Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- › Bauen Sie das Gerät nicht um und verwenden Sie keine nicht von uns explizit genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte oder Ersatzteile.
- › Benutzen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
- › Hierzu zählen z. B. Kraftstofflagerbereiche, Tankanlagen, oder Bereiche, in denen Lösungsmittel lagern oder verarbeitet werden.
- › Betreiben Sie das Gerät nicht in Bereichen mit teilchenbelasteter Luft (z.B. Mehl- oder Holzstaub)
- › Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. z.B. direkte Sonneneinstrahlung, hohe Luftfeuchtigkeit, Nässe, extrem hohe oder tiefe Temperaturen, offenes Feuer.

2.3 Sicherheitshinweise

Prüfen Sie das Gerät vor der Verwendung.

Im Falle einer Beschädigung oder eines Defekts darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

Verletzungsgefahr!

Verletzungsgefahr für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen.

- › Bitte bewahren Sie das Gerät nur an für Kinder unzugänglichen Stellen auf.
- › Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- › Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt das Gerät benutzen.
- › Die verwendeten Verpackungsmaterialien (Säcke, Polystyrolstücke usw.) bitte nicht in der Reichweite von Kindern lagern. Kinder dürfen nicht mit der Verpackung spielen. Es besteht insbesondere bei Verpackungsfolien Erstickungsgefahr.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.4 Betriebssicherheit



GEFAHR!

Verletzungsgefahr!

Verletzungsgefahr durch Stromschlag durch stromführende Teile.

Es besteht durch unabsichtlichen Kurzschluss die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.

- › Bitte überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen. Wenn Sie sichtbare Schäden feststellen, oder das Gerät sichtbare Schäden aufweist, nehmen Sie es bitte nicht mehr in Betrieb.
- › Sollten Sie ein technisches oder mechanisches Problem feststellen, setzen Sie sich bitte mit dem TELESTAR Service in Verbindung.
- › Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Netzteil!
- › Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes.
- › Trennen Sie bei Betriebsstörungen das Gerät sofort von der Stromquelle
- › Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen.
Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- › Bei längerer Abwesenheit oder bei Gewitter ziehen Sie das Gerät aus der Steckdose.
- › Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, ziehen Sie sofort das Netzteil aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlags.

2.5 Gerät anschließen

- › Schließen Sie das Gerät nur an eine fachgerecht installierte, geerdete und elektrisch abgesicherte Steckdose an.
- › Beachten Sie bitte, dass die Stromquelle (Steckdose) leicht zugänglich ist.
- › Knicken oder quetschen Sie keine Kabelverbindungen.
- › Prüfen Sie, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, ob die Spannungsangabe, die sich auf dem Gerät befindet, mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

2.6 Gerät vor Defekten schützen



HINWEIS!

Ungünstige Umgebungsbedingungen wie Feuchtigkeit, übermäßige Wärme oder fehlende Belüftung können das Gerät schädigen. Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Räumen. Vermeiden Sie die direkte Nähe von: Wärmequellen, wie z.B. Heizkörpern, offenem Feuer, wie z.B. Kerzen, Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Lautsprechern. Stellen Sie einen ausreichenden Abstand zu anderen Gegenständen sicher so dass das Gerät nicht verdeckt ist, damit immer eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub.

Achten Sie darauf, dass der Kontakt mit Feuchtigkeit, Wasser oder Spritzwasser vermieden wird und dass keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände – z. B. Vasen – auf oder in die Nähe des Geräts gestellt werden.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt wird und dass keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) in der Nähe des Geräts stehen.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.7 Umgang mit Batterien

Im Lieferumfang des Gerätes befinden sich zwei Batterien Typ LR03 AAA. Verwenden Sie nur diesen Batterietyp für die Fernbedienung. Verwenden Sie grundsätzlich nur den Batterietyp der Batterie des Lieferumfangs.



GEFAHR!

Beim Verschlucken von Batterien besteht die Gefahr innerer Verletzungen.

Die in den Batterien befindliche Batteriesäure kann bei Kontakt mit der Haut zu Verletzungen führen.

Suchen Sie nach versehentlichem Verschlucken oder bei Anzeichen von Hautverätzungen unverzüglich medizinische Hilfe auf. Halten Sie neue und gebrauchte Batterien stets von Kindern fern. Nehmen Sie ausgelaufene Batterien sofort aus dem Gerät und reinigen Sie die Kontakte, bevor Sie neue Batterien einlegen.



WARNUNG!

Bei unsachgemäßer Verwendung von Batterien besteht Explosionsgefahr.

Verwenden Sie nur neue Batterien des gleichen Typs. Benutzen Sie bitte niemals neue und alte Batterien zusammen in einem Gerät.

Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarisation. Laden Sie Batterien niemals auf. Batterien sollten nur an kühlen und trockenen Orten gelagert werden. Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer.

Sollte das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden, entfernen Sie bitte die Batterien aus dem Gerät. Setzen Sie Batterien niemals großer Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

2.8 Gerät reinigen

Vor der Reinigung trennen Sie das Gerät vom Strom. Verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch um das Gerät zu reinigen. Bitte verwenden Sie keine Flüssigkeiten zur Reinigung des Gerätes. Verwenden Sie keine Lösungs- und Reinigungsmittel, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen des Gerätes beschädigen können.

2.9 Verhalten bei Funktionsstörungen

Sollte das Gerät Funktionsstörungen zeigen, trennen Sie es von der Stromversorgung und warten Sie einige Sekunden. Verbinden Sie das Gerät erneut mit der Stromversorgung.

Eventuell ist ein Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen notwendig. Sollte dies nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder treten Sie direkt mit der TELESTAR Digital GmbH in Kontakt.

Nähere Informationen finden Sie auch auf Seite 6.

3. LIEFERUMFANG

Bitte entnehmen Sie alle Teile aus der Verpackung und entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien vollständig. Sollten ein oder mehrere der angegebenen Teile fehlen, wenden Sie sich bitte an:

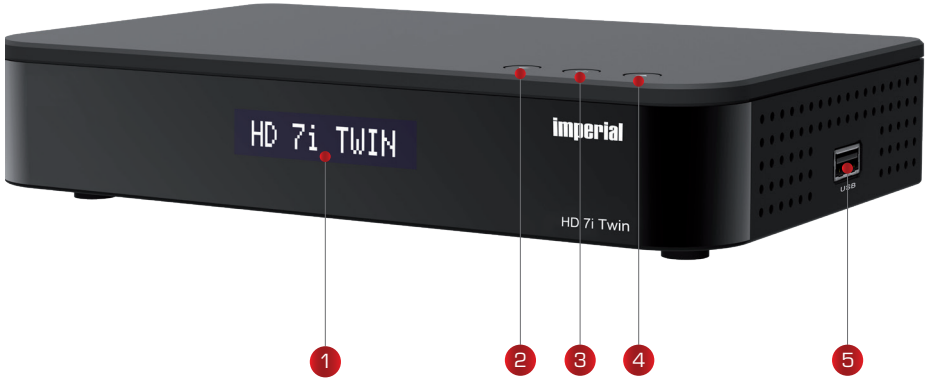
TELESTAR Service Center
Am Weiher 14,
56766 Ulmen
e-mail: service@telestar.de

ANZAHL	ERKLÄRUNG
1	IMPERIAL® HD 7i Twin
1	Fernbedienung
1	externes Netzteil
1	Bedienungsanleitung
2	Batterie LR03 AAA

D

4. GERÄTEÜBERSICHT

4.1 Bedienfeld und Anschlüsse



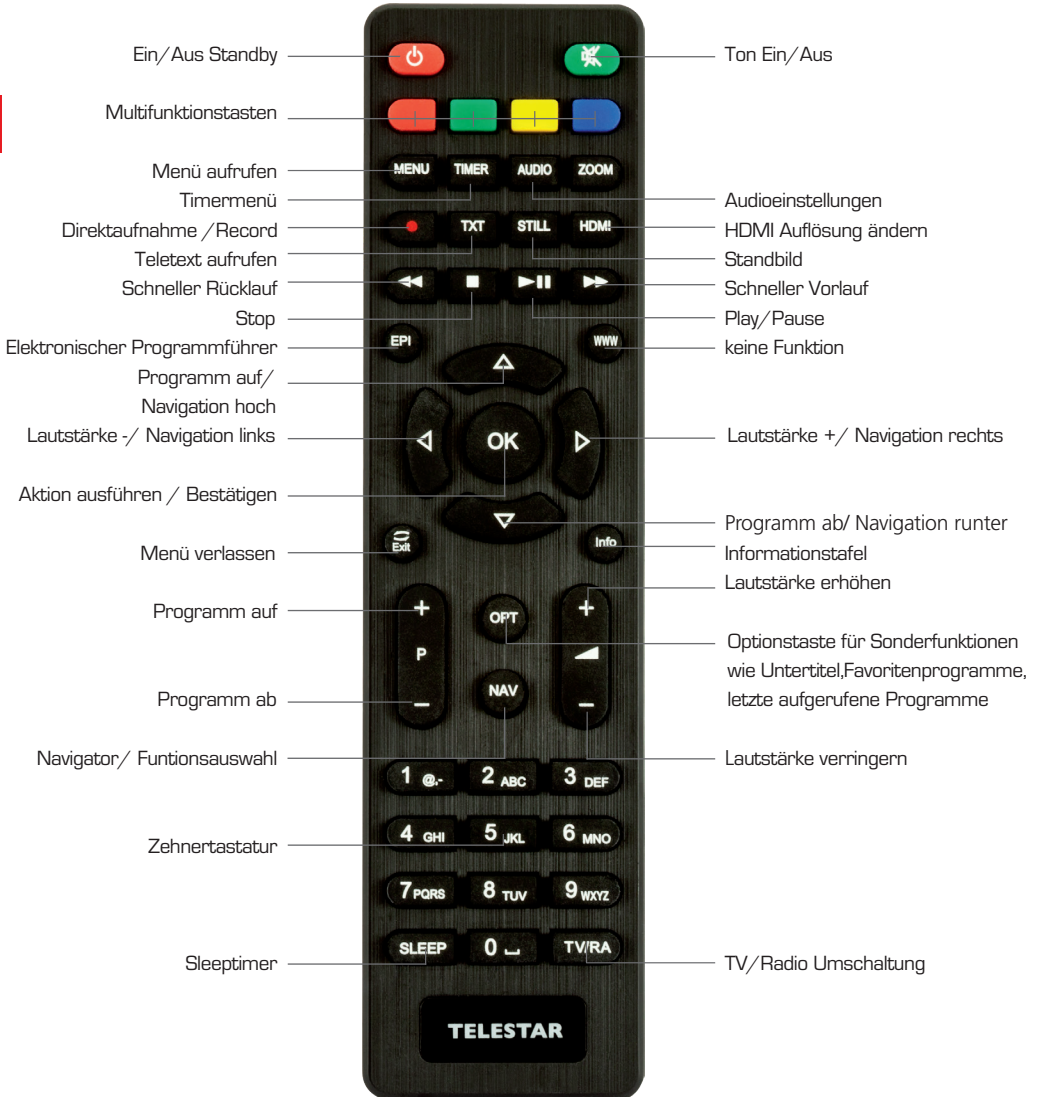
4. GERÄTEÜBERSICHT

4.2 Bedienfeld Vorderseite

- 1 **Display**
Anzeige der Programmnamen
- 2 **Programm +**
Schalten Sie hier Programme aufwärts.
- 3 **Standby**
Schalten Sie hier das Gerät ein oder auf Standby.
- 4 **Programm -**
Schalten Sie hier Programme abwärts.
- 5 **USB Anschluss**
Verbinden Sie hier das Gerät mit einem USB Datenträger wie z.B. USB Festplatte oder USB Stick um von diesem Audio- und Videodateien wiederzugeben oder aufzuzeichnen.
- 6 **LNB 2**
LNB-Anschluss für Twin LNB/ oder zweite Ebene Anschluss Twin LNB
Wenn Sie die Twin Funktion (Aufnehmen einer Sendung und gleichzeitiges Sehen eines anderen Programms) des Receivers nutzen möchten, muss dieser Eingang mit einer Zuleitung von Ihrer Satelliten Empfangsanlage versorgt sein. (siehe Seite Kapitel 5.1)
- 7 **LOOP 1**
LNB-Anschluss für einen zweiten Receiver
- 8 **LNB 1**
LNB-Anschluss für Single LNB (siehe Seite Kapitel 5.1)
- 9 **ETHERNET**
RJ 45 Schnittstelle Netzwerkanschluss
- 10 **HDMI**
Anschluss zur digitalen Übertragung von Audio- und Video-Signal.
- 11 **AUDIO R**
Stereo Audio-Cinch-Anschluss Rechts analog
- 12 **AUDIO L**
Stereo Audio-Cinch-Anschluss Links analog
- 13 **VIDEO**
CVBS Videoausgang analog
- 14 **USB Anschluss**
Verbinden Sie hier das Gerät mit einem USB Datenträger wie z.B. USB Festplatte oder USB Stick um von diesem Audio- und Videodateien wiederzugeben oder aufzuzeichnen.
Auch der Anschluss eines kompatiblen WLAN USB Sticks ist hier möglich.
Erhältlich im Telestar Online Shop: www.telestar.de
Artikel Nummer: 77-9407-00
- 15 **DIGITAL AUDIO**
Optischer Audio-Digitalausgang
- 16 **Netzteilanschluss**

4. GERÄTEÜBERSICHT

4.3 Fernbedienung



5. GERÄT ANSCHLIESSEN

5.1 Receiver an Satellitenantenne anschließen

Der IMPERIAL HD 7i Twin ist ein Receiver für den Empfang von digitalen TV- und Radiosendern via Satellit. Gleichzeitiges Aufnehmen und Ansehen eines anderen TV- Programm ist dank des eingebauten Twin-Tuners möglich.

Anschlussmöglichkeiten des Receivers an eine Sat-Antenne:

Verbinden Sie das von der Satellitenantenne kommende Koaxialkabel mit dem IF IN 1 Eingang des Receivers. Sollte ein weiteres Koaxialkabel von der Satellitenantenne kommend vorhanden sein, verbinden Sie diess Kabel mit dem IF IN 2 Eingang.

Singlebetrieb

Mit dieser Anschlussvariante können Sie alle von der Satellitenantenne empfangbaren Digitalprogramme am Fernseher sehen.

Es können gleichzeitig Programme aufgenommen werden, die auf dem Selben Transponder des laufenden Fernsehprogramms ausgestrahlt werden.



Twinbetrieb

Mit dieser Anschlussvariante können Sie alle von der Satellitenantenne empfangbaren Digitalprogramme am Fernseher sehen. Gleichzeitig kann ein anderes Programm aufgenommen werden, unabhängig des für den Fernseher eingestellten Programms.



5. GERÄT ANSCHLIESSEN

5.2 Receiver an einen Fernseher anschließen

Anschluss über HDMI (empfohlen)

Stecken Sie das HDMI-Kabel in die HDMI-Buchse "HDMI" am Receiver. Verbinden Sie das HDMI-Kabel mit dem TV-Gerät.

Bitte beachten Sie ggf. die Bedienungsanleitung des TV-Geräts.



Anschluss über CVBS (Video analog)

Sollte Ihr Fernsehgerät nicht mit einem HDMI Anschluss ausgestattet sein, können Sie den Receiver auch über ein analoges Videosignal mit dem Fernseher verbinden. Nutzen Sie dazu den analogen Video Ausgang des Receivers.



5.3 Receiver an Audiosystem anschließen (optional)

Audio analog

Verbinden Sie den Receiver über Cinch Audiokabel mit einem Audiosystem, wenn der Ton des Receivers von einem bereits vorhandenes Soundsystem mit analogen Audioeingängen wiedergegeben werden soll. An diese analogen Audioausgänge des Receivers können Sie z.B. einen Audio HiFi Verstärker anschließen. Nutzen Sie dazu die Cinch Buchsen Audio R und L.



5. GERÄT ANSCHLIESSEN

5.4 Receiver an Audiosystem anschließen (optional)

Audio digital SPDIF optisch (Toslink)

Verbinden Sie den Receiver über ein optisches Audiokabel (Toslink) mit Ihrem Audiosystem, wenn der Ton des Receivers von Ihrem Soundsystem mit digitalem Audioeingang wiedergegeben werden soll. An diesem optischen Audioausgang des Receivers können Sie z.B. einen Audio HiFi Verstärker oder Surround System anschließen.



5.5 Receiver mit Netzwerk verbinden (optional)

Netzwerkrouter/ Internetrouter

An diesem Anschluss können Sie das Gerät über ein Netzkabel mit einem vorhandenen Internetrouter verbinden, um die Internetradiofunktionen oder Sat>IP Funktionen zu nutzen.



HINWEIS!

Das Gerät kann über einen USB- W-LAN Dongle auch kabellos in ein Heimnetzwerk eingebunden werden. Einen passenden USB- W-LAN Dongle erhalten Sie im Telestar Shop unter www.telestar.de
Artikel Nummer: 77-9407-00

5. GERÄT ANSCHLIESSEN

5.6 USB Datenträger anschließen (optional)

Verbinden Sie ein externes USB Speichermedium, z. B. einen USB Stick oder eine externe Festplatte, mit der USB-Schnittstelle des Receivers auf der Rückseite oder seitlich des Receivers.

ACHTUNG! Je nach Gerätetyp muss das externe USB Massespeichergerät zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden.

Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitung des zu verwendenden USB Massespeichergerätes!

Hinweis:

Bei USB Speichermedien, insbesondere bei USB Sticks gibt es zum Teil erhebliche Unterschiede bezüglich der Lese- bzw. Schreibgeschwindigkeit. Dies ist abhängig von der Qualität des USB Gerätes. Verwenden Sie bitte nur USB Sticks von Marken-Herstellern mit entsprechend hoher Geschwindigkeit um Wiedergabefehler zu vermeiden.

Bitte achten Sie darauf, dass der Datenträger im Datenformat FAT 32 formatiert ist. Zudem muss sich das Speichermedium erst an dem Receiver initialisieren. Dieser Anmeldevorgang kann ca. 20 Sekunden dauern.

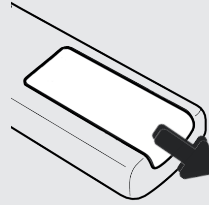


6. GERÄT VORBEREITEN

6.1 Fernbedienung vorbereiten

1

Entfernen Sie die Klappe auf der Rückseite der Fernbedienung durch Ziehen nach hinten.



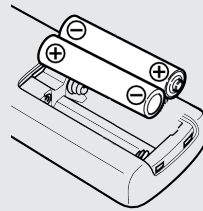
2

Legen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein. Schließen Sie die Fernbedienung, indem Sie die Klappe wieder aufschieben.

1



Bei unsachgemäßer Verwendung von Batterien besteht Explosionsgefahr!
Lesen Sie dazu die Sicherheitshinweise in Kapitel 2.8.
Achten Sie auf die richtige Polung der Batterie!



2

6.2 Allgemeine Bedienhinweise

- › Schalten Sie das Gerät mit der Standby Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät ein oder aus.
 - › Die Lautstärke erhöhen Sie mit der Pfeiltasten **➤** bzw. der Lautstärke + Taste auf der Fernbedienung.
 - › Die Lautstärke verringern Sie mit der Pfeiltasten **➤** bzw. der Lautstärke - Taste auf der Fernbedienung.
- Alle Einstellungen können über das Menü im Gerät vorgenommen werden.

Durch Drücken der **Taste MENÜ** auf der Fernbedienung gelangen Sie in das Hauptmenü.

Mit den Pfeiltasten **↔** **▲** **▼** können Sie die Einstellungen anwählen, die Sie bearbeiten möchten.

Mit der **Taste OK** bestätigen Sie eine Eingabe oder gelangen in den nächsten Menüpunkt.

Drücken Sie **EXIT**, wenn Sie die aktuelle Einstellung verlassen möchten.

6.3 Stromanschluss

Verbinden Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzteil mit der entsprechenden Buchse auf der Rückseite des Gerätes **16** (Kapitel 4.1). Nun stecken Sie das Netzteil in eine 230V Steckdose.

6. GERÄT VORBEREITEN

6.4 Erste Inbetriebnahme

Nachdem Sie Gerät wie in Kapitel 5 beschrieben angeschlossen haben, kann das Gerät eingeschaltet werden. Bitte lesen Sie auch die Sicherheitshinweise in Kapitel 2.

HINWEIS!

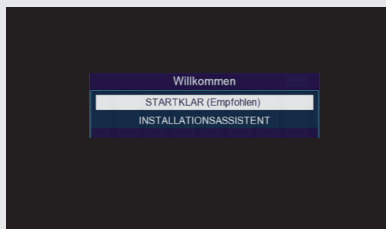
Bitte achten Sie darauf, dass an Ihrem Fernseher die richtige Eingangsquelle angewählt ist.

Um das Bild des Receivers an Ihrem Fernseher zu sehen, muss der Fernseher auf den Eingang geschaltet werden, an dem der Receiver angeschlossen ist. Um die Eingangsquelle an Ihrem Fernseher anzuwählen, benötigen Sie die Fernbedienung Ihres Fernsehers. Je nach Fernseher - Hersteller finden Sie auf der Fernbedienung des Fernsehers eine Taste für die Eingangsquellenwahl mit der Bezeichnung AV, INPUT, SOURCE, oder eine Taste mit diesem oder einem ähnlichen Symbol:



Sollten Sie auf der Fernbedienung Ihres Fernsehers eine solche Taste nicht finden, lesen bitte die Bedienungsanleitung des Fernsehers und suchen Sie dort nach einer Beschreibung der Eingangsquellen Auswahl.

Drücken Sie die **EIN/AUS** Taste auf der Fernbedienung des Receivers. Es erscheint das Menü zur ersten Inbetriebnahme. Zur ersten Inbetriebnahme des Receivers können Sie zwischen **STARTKLAR** und **INSTALLATIONSASSISTENT** auswählen.



HINWEIS!

Das Gerät ist mit einer werkseitigen Voreinstellung ausgestattet in der der Empfang des Satelliten ASTRA 19,2 Grad Ost bereits voreingestellt ist. In dieser Voreinstellung ist auch die Menüsprache für den deutschen Sprachraum vorinstalliert.

Die Programme in der Programmliste entsprechen den Sendern, die über die oben genannten Satelliten zu empfangen sind und sind ab Werk in einer Reihenfolge abgelegt, die den gängigen Sehgewohnheiten entspricht. Wenn Sie keine weiteren oder speziellen Geräte- und Empfangseinstellungen vornehmen möchten, empfehlen wir die Auswahl STARTKLAR.

Möchten Sie spezielle Geräte- und Empfangseinstellungen vornehmen, wählen Sie den Menüpunkt INSTALLATIONSASSISTENT an.

6. GERÄT VORBEREITEN

6.4.1 Erste Inbetriebnahme - STARTKLAR

Drücken Sie die **EIN/AUS** Taste auf der Fernbedienung des Receivers.
Es erscheint das Menü zur ersten Inbetriebnahme.

Wählen Sie über die Navigationstasten **▼▲** die Zeile **STARTKLAR** aus und drücken Sie **OK**.

Das Gerät übernimmt die voreingestellte Programmliste und wechselt zum ersten TV Programm in der Programmliste.

Die Erstinbetriebnahme ist damit abgeschlossen.



6. GERÄT VORBEREITEN

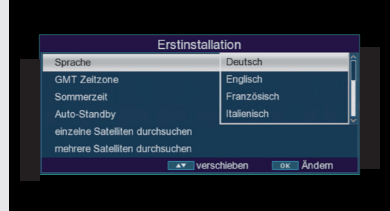
6.4.2 Erste Inbetriebnahme - INSTALLATIONSASSISTENT

Wählen Sie über die Navigationstasten **▼▲** die Zeile **INSTALLATIONSASSISTENT** an und drücken Sie **OK**.



Sprache

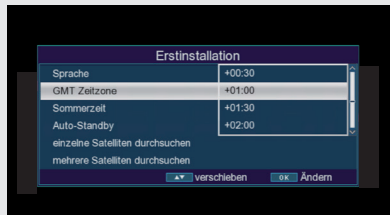
Wenn Sie die Menüsprache des Receivers ändern möchten, wählen Sie über die Navigationstasten **▼▲** die Zeile **Sprache** aus und drücken Sie **OK**. Ändern Sie die Sprache über die Navigationstasten **▼▲** bei Bedarf und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.



GMT Zeitzone

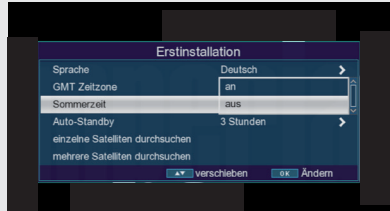
Ändern Sie hier bei Bedarf, abhängig von Ihrem Standort, die Zeitzone, in der das Gerät betrieben wird.

Wählen Sie für die korrekte Zeit im größten Teil Mitteleuropas GMT +1 Stunde aus.



Sommerzeit

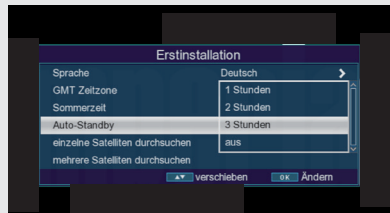
Wählen Sie in diesem Punkt Sommerzeit an oder aus, abhängig davon, ob akutell Sommer- oder Wintertzeit herrscht.



Auto Standby

Der Receiver schaltet nach 3 Stunden automatisch aus dem laufenden Betrieb in Standby, wenn in diesem Zeitraum keine Bedienfunktionen wie Programmwahl, Laustärke etc. ausgeführt worden sind.

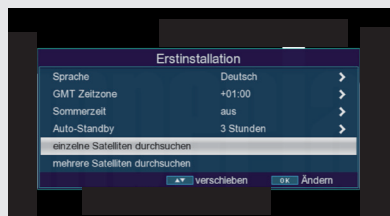
Wählen Sie in diesem Fenster bei Bedarf einen anderen Zeitraum aus oder schalten Sie die Autostandby Funktion in diesem Menü aus.



Satelliten durchsuchen

Wählen Sie einer der beiden unteren Menüpunkte an, um Programme einer oder mehrerer Satellitenpositionen zu suchen.

Lesen Sie dazu bitte Kapitel 9.



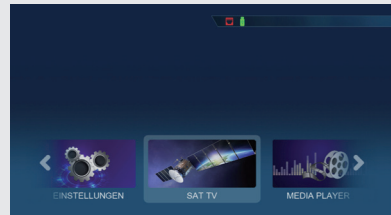
7.1 Satelliten TV

Wählen Sie über die Navigationstasten ◀▶ den Menüpunkt Sat TV an und bestätigen Sie mit **OK**.

Das Gerät ist mit einer werkseitigen Voreinstellung ausgestattet bei der der Empfang des Satelliten ASTRA 19,2 Grad Ost bereits voreingestellt ist.

Die Programme in der Programmliste entsprechen den Sendern, die über die oben genannten Satelliten zu empfangen sind und sind ab Werk in einer Reihenfolge abgelegt, die den gängigen Sehgewohnheiten entspricht.

Sie können die Reihenfolge der Programme jederzeit ändern. Lesen Sie dazu bitte Kapitel 8.1.3.



HINWEIS!

Sollte die Fehlermeldung „Kein Signal“ erscheinen, muss der Receiver ggf. an die angeschlossene Satellitenempfangsanlage angepasst werden. Bitte lesen Sie dazu Kapitel 10.5 Antenneneinstellungen.

7.2 Programmwahl

7.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

> Schalten Sie die Programme mit Hilfe der Pfeiltasten ▶▲ am Receiver oder auf der Fernbedienung jeweils um einen Programmplatz auf oder ab.

7.2.2 Mit Hilfe der Zehnertastatur

> Geben Sie mit Hilfe der Zahlentastatur die gewünschte Programmnummer ein.

Zum Beispiel:

1 für Programmplatz 1

1, dann 4 für Programmplatz 14

Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 2 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.

Wollen Sie nur eine einstellige beziehungsweise zweistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch Drücken der Taste **OK** nach Eingabe der letzten Ziffer beschleunigen.

7. BETRIEBUNG

7.2.3 Programmwahl über Programmliste

Um das Auffinden der einzelnen Programme zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über eine Programmlistenübersicht.

Drücken Sie im laufenden Programm die Taste OK.

Es erscheint die Liste der Programme

Sie können nun mit Hilfe der Pfeiltasten \blacktriangledown in 1er Schritten und der Pfeiltasten \blacktriangleleft in 14er Schritten das gewünschte Programm auswählen und mit **OK** bestätigen. Die Programmliste verschwindet wieder durch erneutes Drücken der OK Taste oder der EXIT Taste.



7.2.4 Programmwahl über erweiterte Programmliste

In der Programmliste stehen weitere Optionen der Programmsortierung zur Verfügung, die über die farbigen Tasten angewählt werden können.

ROTE Taste:

Erweiterte Programmliste. Hier können Sie sich die Programme nach Satellit sortiert anzeigen lassen.

GRÜNE Taste:

Hier können Sie ihres selbst erstellten Favoritenlisten aufrufen.

GELBE Taste:

Durch Drücken der gelben Funktionstaste können Sie über ein virtuelles Keyboard gezielt nach einem bestimmten Programm suchen.

BLAUE Taste:

Durch Betätigen der blauen Funktionstaste können Sie die Programme nach Art des Verschlüsselungssystems ordnen.

Durch Drücken der Taste **EXIT** verlassen Sie die erweiterte Programmliste und kehren zum TV- bzw. Radiomodus zurück.



7. BEDIENUNG

7.3 Infobox

Nach jedem Programmwechsel erscheint kurzzeitig eine Infobox mit den Programmeigenschaften wie Programmplatz, Programmname, Titel der Sendung, Titel der nachfolgenden Sendung. Zusätzlich werden weitere Programmeigenschaften angezeigt, wie zum Beispiel Videotext, sowie eine Anzeige ob EPI Daten verfügbar sind.

Die Infobox können Sie ebenfalls durch Drücken der Info Taste aufrufen.

Drücken Sie die Taste INFO erneut, um zusätzliche Informationen anzuzeigen.

Durch Betätigen der Taste **EXIT** wird die Infobox wieder ausgeblendet.

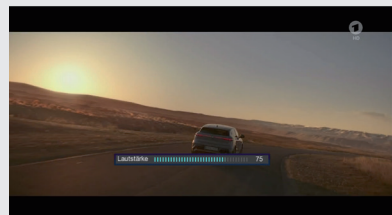


7.4 Lautstärkeregelung

Sie haben die Möglichkeit, die Lautstärke Ihres Receivers zu regeln. Dies erleichtert den Umgang mit dem Receiver, da Sie somit alle wichtigen Funktionen auf einer Fernbedienung haben und selten auf die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes zurückgreifen müssen. Nach dem Einschalten des Receivers wird der Ton mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

Regeln Sie die Lautstärke des Receivers mit Hilfe der Pfeiltaste **◀** leiser und mit **▶** lauter.

Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus (Mute)** wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.



7. BEDIENUNG

7.5 TV/Radiumschaltung

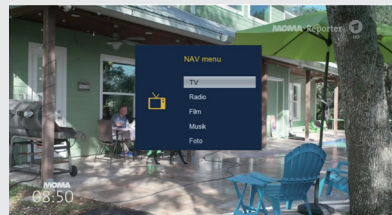
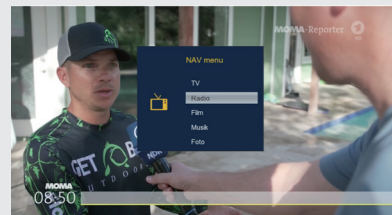
Die Vorprogrammierung enthält neben den Fernsehprogrammen auch Radioprogramme, die über Satellit empfangen werden können.

Drücken Sie die Taste **NAV** auf der Fernbedienung, wählen Sie Radio an und bestätigen mit **OK**.

Der Receiver schaltet nun auf das zuletzt gehörte Radioprogramm um.

Programme können im Radiomodus genau wie im TV Betrieb angewählt werden.

Um zurück zu den Fernsehprogrammen zu gelangen, drücken Sie die Taste NAV, wechseln Sie zum Punkt TV und bestätigen Sie mit **OK**.



7.6 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)

Der Receiver kann Dolby Digital Ton empfangen. Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound (AC3) ausgestrahlt, kann dieser Ton aktiviert werden.

Möchten Sie die Sendung im Dolby Digital-Format (AC3) wiedergeben, dann stellen Sie Ihren Receiver wie folgt auf AC3-Betrieb um:

Drücken Sie die Taste OPT.

Wählen Sie Audio an und bestätigen Sie mit OK.

Wenn die Sendung in AC 3 gesendet wird, können Sie nun mit Hilfe der Pfeiltasten **▼▲** den AC3 Modus auswählen und mit **OK** bestätigen. Nun können Sie die Sendung in 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören.

Bitte beachten Sie, dass bei der AC 3 Einstellung der analoge Ton über den analogen Audio Ausgang abgeschaltet ist bzw. leiser werden kann.



7. BEDIENUNG

7.7 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm

Drücken Sie die Taste **OPT**.

Wählen Sie den das Feld zuletzt gesehen an und

bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie die **OK** Taste Sie erhalten eine Übersicht der zuletzt gewählten Programme.

Wählen Sie das gewünschte Programm aus und bestätigen Sie mit **OK**.



7.8 Videotext

Sofern gesendet, können Sie den integrierten Videotext-Decoder nutzen, um sich die Videotext-Informationen der einzelnen Programme anzeigen zu lassen.

Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie sich Videotext-Informationen an sehen möchten.

Durch Drücken der **TXT** Taste schalten Sie den Videotext ein.

Geben Sie mit Hilfe der Zahlentastatur die gewünschte Videotextseite ein. Ihre Eingabe wird in der oberen, linken Bildschirmcke angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte Videotextseite eingegeben haben, sucht Ihr Gerät diese Seite.

Da die Videotextseiten nicht alle gleichzeitig übertragen werden können, kann es einige Sekunden dauern, bis Ihr Gerät die Seite gefunden hat und auf Ihrem Fernseh-

bildschirm anzeigt. Für alle Videotextbetreiber stellt die Seite 100 die Inhaltsangabe dar.

Benutzen Sie die Pfeiltasten **▼▲** um eine Seite vor- bzw. zurückzublättern.

Durch Drücken der Taste **EXIT** gelangen Sie wieder in den Normalbetrieb zurück.



7. BETRIEBUNG

7.9 Untertitel

Einige Programmanbieter senden bei diversen Sendungen Untertitel aus. Um die Funktion der Untertitel-Einblendung einzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie die Taste OPT. Wechseln Sie mit den Pfeiltasten ▼▲ in das Feld „Untertitel“ und drücken Sie OK.

In der unteren Zeile können Sie die Sprache mit den Pfeiltasten ◀▶ auswählen.

Hinweis: Es stehen nur Sprachen zur Verfügung, die vom Sender ausgestrahlt werden.

Beachten Sie, dass diese Funktion nur vorhanden ist, wenn tatsächlich Untertitel gesendet werden und achten Sie darauf, dass diese Einstellung nach einem Programmumschaltvorgang nicht erhalten bleibt.



7.10 Aufnahme auf externe Festplatte

Mit dem Receiver ist es möglich, Sendungen aufzuzeichnen. Sie benötigen dazu ein USB Speichermedium, z.B. eine USB Festplatte oder einen USB Stick, der in den USB Anschluss an der Rückseite des Receivers eingesteckt wird. Diese Aufnahmen können anschließend wiedergegeben werden.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Aufnahme nicht direkt nach dem Anschluss der Festplatte oder des USB Sticks starten kann, da sich das Gerät erst an dem Receiver initialisieren muss. Dieser Anmeldevorgang kann ca. 20 Sekunden dauern.

Je nach Gerätetyp muss das externe USB Massenspeichergerät zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden. Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitung des zu verwendenden USB-Massenspeichergerätes!!

Hinweis:

Bei USB Speichermedien, insbesondere bei USB Sticks gibt es zum Teil erhebliche Unterschiede bezüglich der Lese- bzw. Schreibgeschwindigkeit. Dies ist abhängig von der Qualität des USB Gerätes. Verwenden Sie bitte nur USB Sticks von Markenherstellern mit entsprechend hoher Geschwindigkeit und genügend freiem Speicherplatz um Aufnahme- und Wiedergabefehler zu vermeiden.

Bitte achten Sie darauf, dass der Datenträger im Datenformat FAT 32 formatiert ist.

Typ: Der Receiver legt zur Aufnahme einen separaten Ordner auf dem Speichermedium an. Dieser Ordner hat die Bezeichnung PVR. Alle getätigten Aufnahmen befinden sich in diesem Ordner. Über die Taste PVR gelangen Sie zum angeschlossenen USB-Speichermedium, wo Sie anschließend den Pfad für diesen Ordner auswählen können.

7. BEDIENUNG

7.10.1 Direkte Aufnahme

Sie können eine Sendung direkt im laufenden Betrieb aufzeichnen.

Drücken Sie während einer laufenden Sendung die Taste Record.

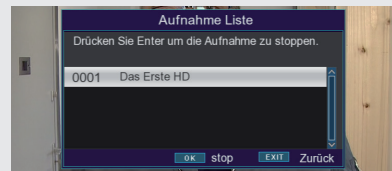
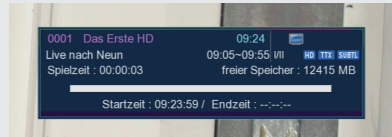
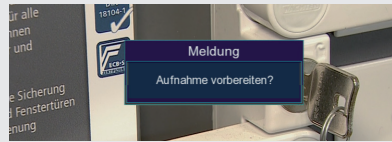
Ein Aufnahme- Kontrollfenster wird eingeblendet. Sie sehen hier, welches Programm aufgenommen wird. Außerdem zeigt Ihnen das Gerät den, noch auf dem USB Datenträger vorhandenen, freien Speicherplatz an.

Sie können durch Drücken der Taste **EXIT** das Fenster schließen.

Hinweis: Es kann ca. 5 sec. dauern, bis der Vorgang startet.

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die Stop Taste.

Bestätigen Sie die Abfrage mit Ja oder Nein.



7.10.2 Timeshift

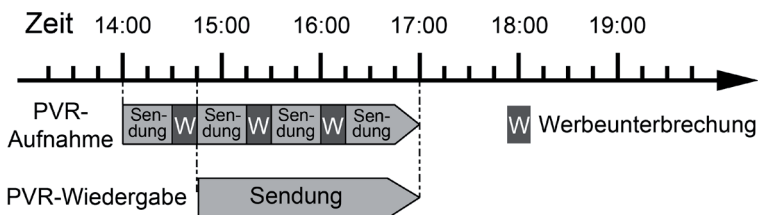
Der Receiver verfügt im USB-Aufnahmemodus über eine sogenannte Timeshift-Funktion. Bei dieser Funktion wird die Möglichkeit ausgenutzt, dass Wiedergabe und Aufnahme gleichzeitig erfolgen können. Dadurch ist zeitversetztes Fernsehen möglich. Dies ist dann nützlich, wenn Sie ein laufendes Programm anhalten möchten um es zu einem späteren Zeitpunkt an der angehaltenen Stelle weiter zu schauen.

Beispiel: Überspringen von Werbeblöcken

Sie möchten eine Sendung ohne Werbeunterbrechungen sehen?

Mit dem PVR können Sie die aufgenommenen

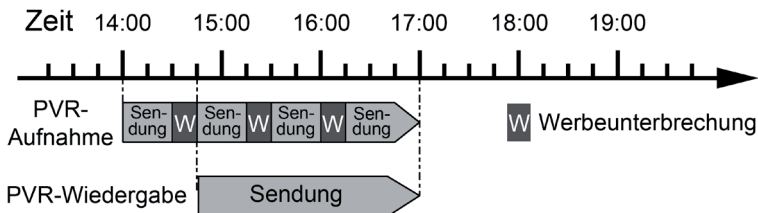
Werbeblöcke ganz einfach überspringen.



Beispiel: Zeitversetzte Wiedergabe

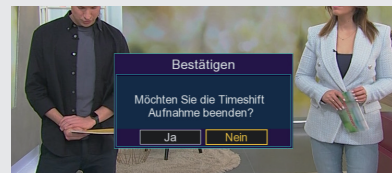
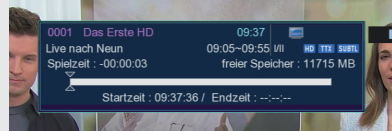
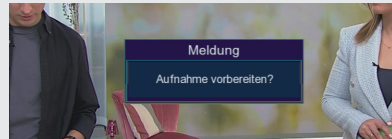
7. BEDIENUNG

Sie haben den Start einer Sendung verpasst.
Der PVR zeigt Ihnen die Sendung zum zeitversetzten
Termin, während er noch weiter aufzeichnet.



Hinweis: Es kann ca. 5 sec. dauern, bis die Aufnahme startet.
Voraussetzung ist ein USB Datenträger am USB Anschluss!

Drücken Sie im laufenden Programm die Play/Pause Taste.
Im oberen Bildrand wird die Zeit, die bereits aufgezeichnet ist, das Bild wird angehalten.
Um die Sendung an der angehaltenen Stelle weiter zu schauen, drücken Sie die Play/Pause Taste.
Die Einblendung können Sie über die Taste **EXIT** ausblenden.
Sie können nun die Sendung ab der Stelle schauen, an der Sie zuvor angehalten haben. Die Sendung wird dabei im Hintergrund weiter aufgezeichnet. Um die Timeshiftfunktion zu verlassen, drücken Sie die STOP Taste.
Bestätigen Sie die Abfrage mit Ja oder Nein.



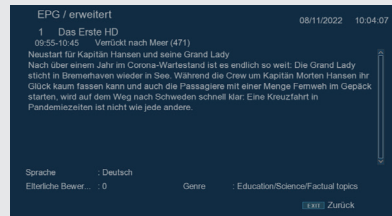
7.11 Elektronische Programminfo EPI

Mit Hilfe der EPI-Funktion (Electronic Programme Info) ist es möglich, Programmangebote und Inhalte diverser Programme auf dem Fernsehbildschirm darzustellen. Somit können Sie sich sehr schnell einen Überblick über die Sendungen und deren Inhalte verschaffen.

Drücken Sie die Taste EPI auf der Fernbedienung im laufenden Programm des Receivers. Es erscheint nun die elektronische Programmzeitschrift auf dem Bildschirm. Weiterhin werden der Programmname und der Titel der laufenden Sendung angezeigt. Es kann bei einem Programmwechsel einige Sekunden dauern bis die EPI-Informationen des eingestellten Senders angezeigt werden.

Markieren Sie mit den Pfeiltasten die Sendung, von der Sie mehr Informationen sehen möchten. Um die Details zu lesen, drücken Sie die INFO Taste. Es öffnet sich nun ein Fenster mit Informationen zur jeweiligen Sendung. Sie können die EPI-Daten der einzelnen Programme für die nächsten 7 Tage einsehen. Um das Datum zu ändern, von dem Sie Programminformationen lesen möchten, wählen Sie mit Hilfe blauer Funktionstasten den nächsten Tag, oder mit der gelben Funktionstaste den vorherigen Tag an.

Um zum normalen TV-Betrieb zurückzukehren, drücken Sie die EXIT Taste.



7. BEDIENUNG

7.12 Timerprogrammierung über EPI

Im EPI Menü können Sie direkt eine Aufnahme programmieren, die dann auf ein angeschlossenes USB Gerät aufgezeichnet werden kann.

Ebenfalls können Sie in der EPI Übersicht eine Erinnerung setzen. Wenn Sie ein ausgewähltes Programm für eine Erinnerung markiert haben, schaltet das Gerät automatisch zum Beginn der Sendung auf den gewünschten Programmplatz um. So verpassen Sie den Anfang der Sendung nicht.

D

Markieren Sie in der EPI Übersicht die Sendung, die Sie aufzeichnen möchten, bzw. auf die das Gerät automatisch umschalten soll.

Drücken Sie anschließend die rote Taste.

Eine Erinnerung zur automatischen Umschaltung des Programms wird gesetzt.

Es erscheint ein Uhrensymbol neben dem Sendungsnamen.

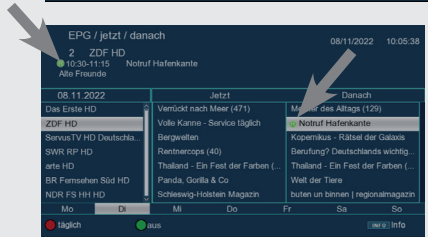
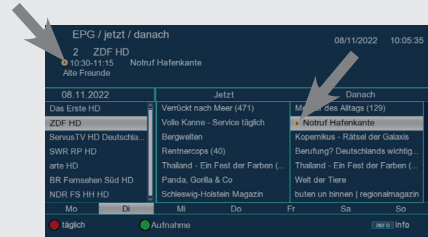
Wenn Sie eine Aufnahme programmieren möchten, drücken Sie erneut die rote Taste.

Es erscheint ein grünes Symbol neben dem Sendungsnamen.

Im Timerfenster markieren Sie mit den Pfeiltasten \blacktriangledown \blacktriangle die Zeile „Aufnahme-einstellungen“ und stellen die Einstellung „Aufnahme“ ein. Gegebenenfalls können Sie noch die Start- und Stoppzeit ändern.

Dafür lesen Sie bitte Kapitel 7.13.

Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die EXIT.

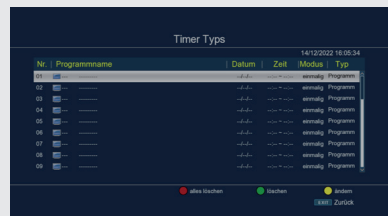


7.13 Manuelle Timerprogrammierung

Neben der EPI Timerprogrammierung, können Sie einen Timer auch manuell einstellen.

Drücken Sie im laufenden Betrieb die OPT Taste, wechseln Sie zum Feld Timer und bestätigen Sie mit OK.

Drücken Sie die gelbe Funktionstaste um eine Timer einzustellen.



7.13 Manuelle Timerprogrammierung

Geben Sie hier die entsprechenden gewünschten Parameter ein.

Datum

Geben Sie hier das Datum ein, zu dem die Aufnahme starten soll.

Programm

Stellen Sie hier das Programm ein, welches Sie aufzeichnen möchten.

Startzeit

Markieren Sie die Zeile Startzeit, drücken Sie die Pfeiltaste rechts und geben Sie hier die Zeit mit Hilfe der Zehnertastatur auf der Fernbedienung ein, zu der der Timer aktiviert werden soll.

Modus

In diesem Punkt können Sie einstellen, ob der eingeschaltete Timer einmalig, täglich oder immer an einem bestimmten Tag ausgeführt werden soll.

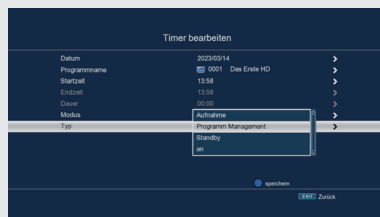
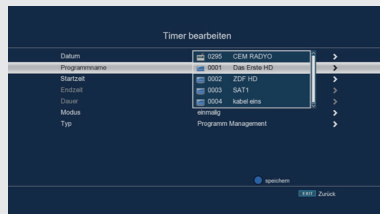
Typ

Wenn sie Kanal wählen, schaltet sich der Receiver zum eingestellten Zeitpunkt auf dem gewählten Programm ein, bei der Einstellung Standby wird der Receiver beim Erreichen der eingestellten Zeit ausgeschaltet.

In der Einstellung Rekorder, führt der Receiver zum angegebenen Zeitpunkt eine Aufnahme auf einen angeschlossenen USB Datenträger durch.

AD-, Untertitel-, Videotext- Aufzeichnung, Bei Aufnahme auf einen USB Datenträger können Sie die Aufzeichnung von Audiodescription, Untertitel und Videotext hier ein oder ausschalten.

Speichern Sie Ihre Einstellungen mit der blauen Funktionstaste.



7.14 Programmlisten

Sollten Sie Programme nach Ihren Wünschen in der Reihenfolge verändert bzw. Sender aus der Liste gelöscht oder hinzugefügt haben, können Sie diese Änderungen auf einen USB Datenträger speichern, um diese auf ein anderes Gerät der gleichen Baureihe aufzuspielen, oder um die Daten bei einem Werksreset wieder auf den Receiver aufspielen zu können.

7. BEDIENUNG

7.14.1 Programmliste auf USB speichern

Sollten Sie Programme nach Ihren Wünschen in der Reihenfolge verändert bzw. Sender aus der Liste gelöscht oder hinzugefügt haben, können Sie diese Änderungen auf einen USB Datenträger speichern, um diese auf ein anderes Gerät der gleichen Baureihe aufzuspielen, oder um die Daten bei einem Werksreset wieder auf den Receiver aufspielen zu können.

Schließen Sie einen USB Datenträger an das Gerät an. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu USB Datenträgern.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

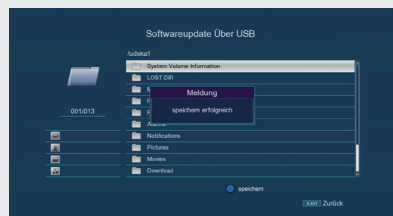
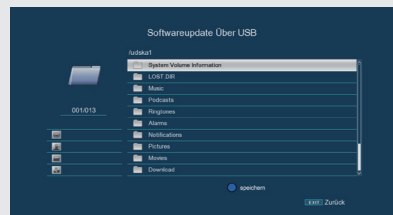
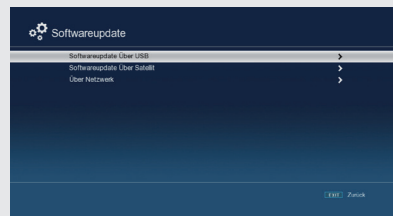
Wählen Sie Softwareupdate an, und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie die blaue Taste um die Programmliste auf den USB Datenträger zu sichern.

Eine Sicherung der Programmliste wird erstellt und als Datei gespeichert.

Um die Liste auf einen anderen Receiver oder die Programmliste erneut auf den Receiver aufzuspielen, gehen Sie bitte wie in Kapitel 7.14.2 beschrieben vor.



7.14.2 Programmliste von USB auslesen

Unter dem Menüpunkt Programmlisten können sie eine gespeicherte Programmliste wieder auf den Receiver aufspielen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Schließen Sie einen USB Datenträger an das Gerät an. Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu USB Datenträgern.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Softwareupdate an, und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit **OK**.

Öffnen Sie den Ordner auf dem Speichermedium, in welchem die gewünschte Programmliste gespeichert wurde

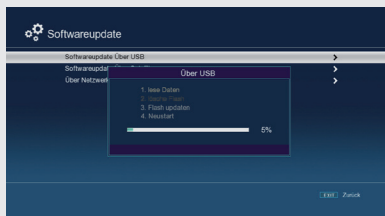
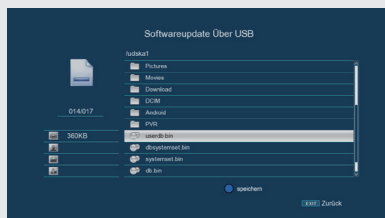
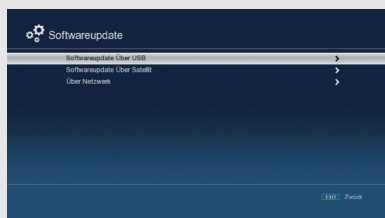
Hinweis: Die Datei hat die Endung .bin.

Wählen Sie die Datei über die Pfeiltasten **▼▲** aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Die gespeicherte Programmliste wird nun automatisch geladen.

ACHTUNG!

Bitte trennen Sie während des Speicher- oder Ladevorgangs unter keinen Umständen das USB Speichermedium vom Receiver!



8. PROGRAMME BEARBEITEN

Der Menüpunkt **Programm Management** ermöglicht es Ihnen, bequem die empfangbaren TV- und Radioprogramme zu bearbeiten.

Hier können Sie die Reihenfolge der gespeicherten TV- und Radioprogramme nach Ihren Wünschen verändern und neue Favoritenlisten erstellen.

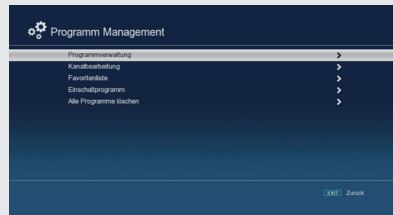
Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Programmmanagement und bestätigen Sie mit **OK**.

Hier stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- Programmverwaltung
- Kanalbearbeitung
- Favoritenlisten
- Einschaltprogramm
- Alle Programme löschen



8. PROGRAMME BEARBEITEN

8.1 Programmverwaltung

Nutzen Sie diesen Menüpunkt, um Programme in der Programmliste an eine individuelle Position zu verschieben, Programme zu löschen, umzubenennen oder zu sperren.

8.1.1 Programme sperren

Wählen Sie Programmverwaltung an und bestätigen Sie mit **OK**.

Programme sperren (rot)

Das Gerät bietet die Möglichkeit, Programme mit einer PIN- Abfrage zu versehen. Dies ist dann nützlich, wenn Sie z.B. Kinder vor ggf. nicht jugendfreien Inhalten schützen möchten. Beim Aufrufen des zuvor gesperrten Programms muss dann eine vierstellige Nummer eingegeben werden um das Programm sehen zu können.

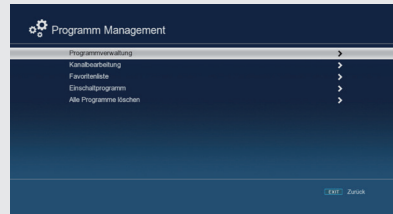
Um diesen PIN CODE einzustellen, lesen Sie auch bitte Kapitel 10.2.

Markieren Sie über die Pfeiltasten \blacktriangledown \blacktriangle ein Programm, das gesperrt werden soll

Drücken Sie die rote Taste.

Es erscheint ein rotes Häkchen hinter dem Programmnamen. In dieser Weise können weitere Programme gesperrt werden.

Um die Änderungen zu speichern, drücken Sie die Taste **EXIT**.



8.1.2 Programme löschen

Sie können ein oder mehrere voreingestellte Programme löschen.

Wichtiger Hinweis:

Mit dieser Einstellung werden alle ausgewählten Programme gelöscht! Um Programme wieder in das Gerät einzuspeichern, führen Sie bitte einen neuen Suchlauf durch oder setzen Sie das Gerät in die Werkseinstellungen zurück.

Markieren Sie über die Pfeiltasten \blacktriangledown \blacktriangle ein Programm, das gelöscht werden soll.

Drücken Sie die rote Taste.

Wenn Sie das Programm löschen möchten, bestätigen Sie die nachfolgende Abfrage mit **OK**.



8. PROGRAMME BEARBEITEN

8.1.3 Programme verschieben

Um die Reihenfolge der Programme zu ändern, können Programme einfach verschoben werden.

Markieren Sie über die Pfeiltasten ▼▲ ein Programm, das verschoben werden soll und drücken Sie die OK Taste. Es erscheint ein gelbes Häkchen neben dem Programmnamen.

Verschieben Sie das Programm mit Hilfe der Pfeiltasten ▼▲ an die gewünschte Position und drücken Sie die gelbe Taste.



8.1.4 Programme überspringen

Sie können ein oder mehrere Programme überspringen, um diese im laufenden Betrieb mit den Pfeiltasten ▼▲ nicht anzuwählen. Die Programme sind dann nur noch über die direkte Eingabe der Programmnummer anwählbar.

Drücken Sie die blaue Taste für weitere Optionen
Markieren Sie über die Pfeiltasten ▼▲ ein Programm, das übersprungen werden soll und drücken Sie die rote Taste.

Es erscheint dann ein rotes Häkchen neben dem Programmnamen.

Drücken Sie die Taste **EXIT** 2 mal um die Einstellungen zu speichern.



8. PROGRAMME BEARBEITEN

8.2 Favoritenlisten bearbeiten

Sie können ein oder mehrere Programme einer Favoritenliste hinzufügen. So können Sie im normalen Betrieb die Favoritenliste aufrufen und die in der Liste angewählten Programme gezielt auswählen. Durch Erstellung einer Favoritenliste wird die Hauptprogrammliste nicht verändert. Zum Aufrufen einer Favoritenliste lesen Sie bitte auch Kapitel 7.2.4.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Programm und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Favoritenliste an und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie über die blaue Taste eine Favoritenliste an, in der Sie Programme speichern möchten.

Wählen Sie nun mit der Taste OK Programme aus, die in dieser Liste angezeigt werden sollen.

Drücken Sie die Taste **EXIT** um die Einstellungen zu speichern.



8. PROGRAMME BEARBEITEN

8.3 Einschaltprogramm

Über die Funktion Einschaltprogramm können Sie ein Programm bestimmen, mit dem der Receiver beim Einschalten über die Standby Taste gestartet wird.

Wenn hier keine Einstellung vorgenommen wird, startet der Receiver aus dem Standby immer mit dem zuletzt angewählten Programm.

D

Drücken Sie die Menütaste.

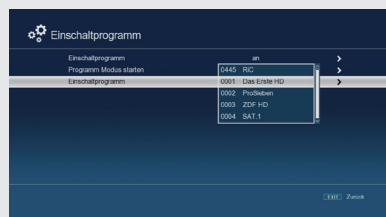
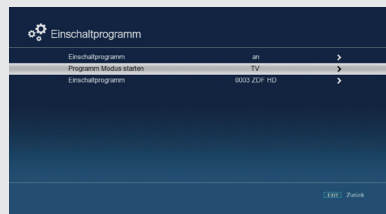
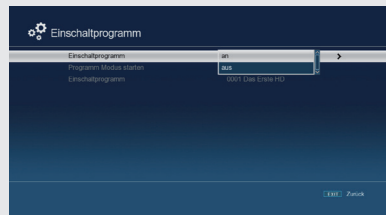
Wechseln Sie zum Menüpunkt: Einstellungen.

Wechseln Sie zum Menüpunkt: Programm und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Einschaltprogramm an und bestätigen Sie mit **OK**. Schalten Sie über die Zeile Einschaltprogramm die Funktion an.

Wählen Sie in der Zeile Programm Modus starten, ob der Receiver mit einem Programm aus der TV Liste oder mit einem Programm aus der Radioliste starten soll.

Wählen Sie in der Zeile Einschaltprogramm das Programm aus, mit dem der Receiver einschalten soll. Drücken Sie die Taste **EXIT** um die Einstellungen zu speichern.



8. PROGRAMME BEARBEITEN

8.4 Alle Programme löschen

Sie können alle Programme löschen.

Wichtiger Hinweis:

Mit dieser Einstellung werden alle Programme gelöscht! Um Programme wieder in das Gerät einzuspeichern, führen Sie bitte einen neuen Suchlauf durch oder setzen Sie das Gerät in die Werkseinstellungen zurück.

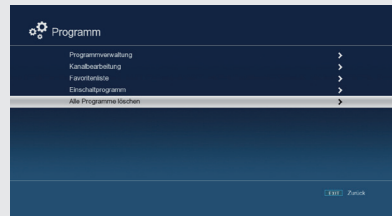
Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Programm und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Alle Programme löschen an und bestätigen Sie mit **OK**.

Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Ja, oder verlassen Sie das Menü mit Nein.



D

9. SENDER SUCHE

9.1 Automatischer Suchlauf

Sie können einen vollständigen Suchlauf innerhalb einer oder mehrerer Satellitenposition durchführen. Dabei werden, je nach Auswahl, alle auf dem Satellit verfügbaren Transponder neu gesucht.

Wenn Sie über einen Satellitenanlage zum Empfang mehrere Satellitenpositionen verfügen, empfiehlt sich die Auswahl Satellitensuche. (siehe Kapitel 10.6.)



HINWEIS!

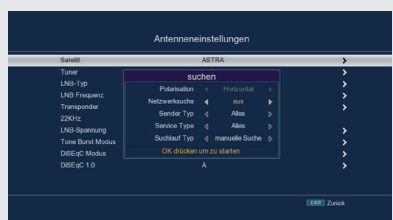
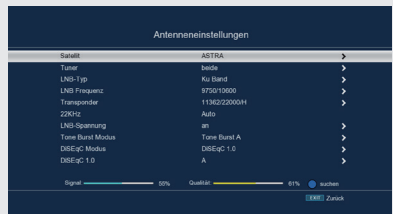
Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Eine Veränderung der Einstellungen sollte daher nur dann durchgeführt werden, wenn Sie Programme oder Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bitte befragen Sie dazu auch Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

- Drücken Sie die Menütaste.
- Wechseln Sie zum Menüpunkt **Einstellungen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- Wechseln Sie zum Menüpunkt **Satelliten** Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

- Wechseln Sie zum Menüpunkt **Antenneneinstellungen** und bestätigen Sie mit **OK**.
- Drücken Sie die blaue Taste.

Entscheiden Sie im diesem Fenster im Bereich Sendertyp, ob Sie alle Sender neu suchen möchten, oder ob Sie gezielt nur frei empfangbare Sender suchen möchten. Es empfiehlt sich, bei diesem Receiver nach nur frei empfangbaren Sendern zu suchen. Ist die Zeile Netzwerksuche auf an gesetzt, sucht das Gerät auf allen Frequenzen die vom Satellitenbetreiber zur Verfügung gestellt werden.

Drücken Sie die OK Taste, um den Suchlauf zu starten. Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der Taste **EXIT** abgebrochen werden. Wenn Sie die bereits gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach beendetem Suchlauf oder nach Abbruch über EXIT die Abfrage mit Ja. Mit der Auswahl nein können Sie die Speicherung abbrechen.



9. SENDER SUCHE

9.2 Transpondersuche

Sie können gezielt nach einem bestimmten Programm suchen, dessen Sendeparameter bekannt sind. Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, eine Programm auf einem bekannten Transponder zu suchen.

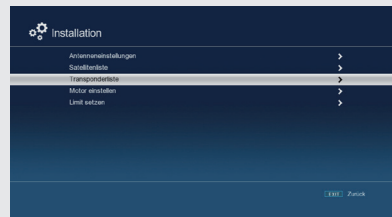
Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Satelliten Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.



Wechseln Sie zum Menüpunkt Transponderliste und bestätigen Sie mit **OK**.



Wählen Sie nun einen Transponder aus, auf dem Sie einen Suchlauf durchführen möchten. Drücken Sie **OK**.



Drücken Sie die blaue Taste.

Bestätigen Sie mit **OK**.

Wenn Sie die gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach beendetem Suchlauf oder nach Abbruch über EXIT die Abfrage mit Ja oder Nein.



10. EINSTELLUNGEN

10.1 Datum/Zeit

In diesem Punkt können Sie die Uhrzeit und das Datum des Gerätes einstellen.

HINWEIS!

Das Gerät empfängt die aktuelle Uhrzeit und das Datum automatisch, sofern ein Antennensignal anliegt. Eine Änderung des Datums ist daher in der Regel nicht erforderlich. Die Uhrzeit muss in der Regel nur nach einer Zeitemstellung (Winter-Sommerzeit/ Sommer-Winterzeit) angepasst werden.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Zeit und bestätigen Sie mit **OK**.

GMT Zeitzone

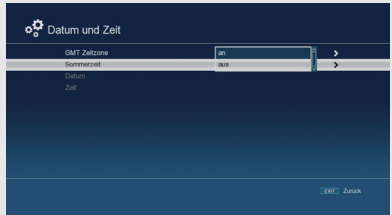
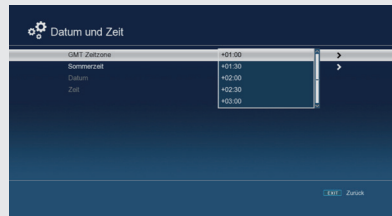
Sofern unter dem Punkt Datum Zeit Modus die Einstellung auf auto gesetzt wurde, müssen Sie lediglich die Uhrzeit entsprechend Ihrer Ortszeit korrigieren. Drücken Sie die Taste OK.

Wählen Sie nun mit den Pfeiltasten **▼▲** die Zeit aus, um die Sie die Ortszeit korrigieren möchten und bestätigen Sie mit **OK**.

Für Deutschland beträgt diese Differenz GMT+1 Stunde.

Sommerzeit

Schalten Sie in der Zeile Sommerzeit die Sommerzeit an oder aus, entsprechend der Zeit, die aktuell herrscht.



10.2 Kindersicherung

Das Gerät bietet die Möglichkeit Menüeinstellungen mit einer PIN-Abfrage zu versehen. Dies ist dann nützlich, wenn Sie z.B. Kinder vor ggf. nicht jugendfreien Inhalten schützen möchten. Die Programme, die mit einem Pin Code geschützt werden sollen, können wie in Kapitel 7.1. gesperrt werden. Beim Aufrufen des zuvor gesperrten Programms muss dann eine vierstellige Nummer eingegeben werden, um das Programm sehen zu können.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Systemeinstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Kindersicherung und bestätigen Sie mit **OK**.

Geben Sie den 4 stelligen PIN Code über die Zehnertastatur der Fernbedienung ein. Der werkseitig eingestellte PIN Code ist 0000.

Unter Systemsperre können Sie den Zugang zum Menüpunkt Programm Bearbeitung sperren. So kann z.B. das Löschen von Programmen oder eine Sortierung einzelner Programme gesperrt werden.

Werkseitig ist der PIN Code auf 0000 eingestellt.

Sie können den PIN Code unter PIN ändern umstellen.

Wählen Sie die Zeile PIN ändern mit Hilfe der Pfeiltasten **▼▲** an. Bestätigen Sie mit **OK**.

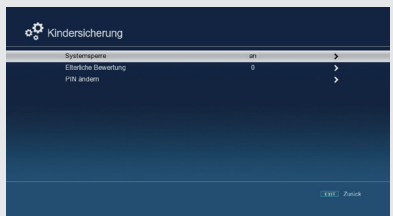
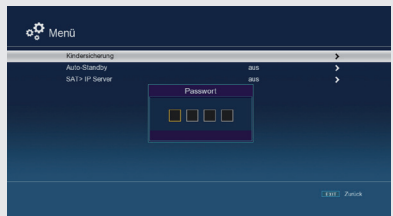
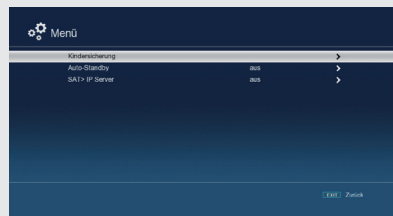
Geben Sie Ihr neues Passwort mit Hilfe der Zehnertastatur auf der Fernbedienung ein.

Wiederholen Sie die Eingabe.

Das Passwort wird automatisch gespeichert.

Tipp:

Schreiben Sie sich zur Sicherheit den neuen PIN Code auf und bewahren Sie diesen an einem sicheren Ort auf. Sollte der PIN Code verloren gehen oder in Vergessenheit geraten, können die gesperrten Funktionen nicht mehr angewählt werden.



10. EINSTELLUNGEN

10.3 Auto-Standby

Das Netzteil des Gerätes entspricht einer Richtlinie der Europäischen Union zur umweltgerechten Gestaltung von Set-Top-Boxen.

Nach dieser Richtlinie schaltet sich das Gerät nach 3 Stunden automatisch aus dem laufenden Betrieb in Standby, wenn in diesem Zeitraum keine Bedienfunktionen wie Programmwahl, Laustärke etc. ausgeführt worden sind.

Achtung: Im Auslieferungszustand ist diese Funktion aktiviert.

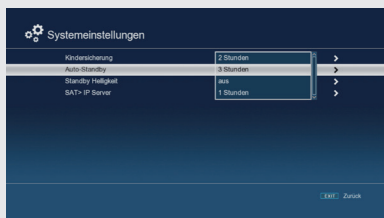
Sie können die Funktion unter diesem Menüpunkt deaktivieren.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Menu und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Auto Standby und bestätigen Sie mit **OK**.



Schalten Sie diese Funktion mit Hilfe der Pfeiltasten **▶** aus, ein oder wählen Sie eine andere Zeit aus oder schalten Sie diese Funktion aus.

10.4 Standby Helligkeit

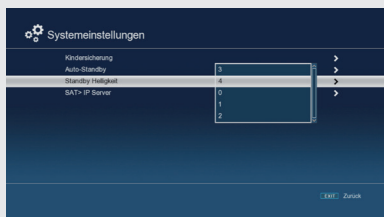
Im der Einstellung Standby Helligkeit können Sie die Helligkeit des Displays im Standby Betrieb variieren. Je dunkler das Display im Standby Betrieb eingestellt ist, desto niedriger ist der Energieverbrauch des Gerätes im Standby Betrieb.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Menu und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Standby Helligkeit und bestätigen Sie mit **OK**.



Wählen Sie die gewünschte Helligkeit in 4 unterschiedlichen Stufen aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.

10. EINSTELLUNGEN

10.5 AV-Einstellungen

In diesem Menü können Sie Ihren Receiver an Ihrem Fernseher anpassen, um so die beste Darstellung zu gewährleisten.

Drücken Sie die Menütaste.
Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
Wechseln Sie zum Punkt AV Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Ändern Sie hier bei Bedarf die Einstellungen ab. Bitte beachten Sie auch die technischen Angaben Ihres Fernsehgerätes.



D

10. EINSTELLUNGEN

10.6 Antenneneinstellungen

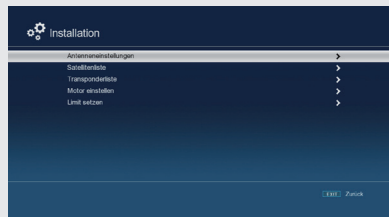
Mit Hilfe der Antenneneinstellung können Sie den Satellitenreceiver an die angeschlossene Satellitenantenne anpassen.



HINWEIS!

Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Eine Veränderung der Einstellungen sollte daher nur dann durchgeführt werden, wenn Sie Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bitte befragen Sie dazu auch Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

Drücken Sie die Menütaste.
Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
Wechseln Sie zum Punkt Satelliten Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.



Wechseln Sie zum Punkt Antenneneinstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.



Vorgehensweise:

In der Antennenkonfiguration können mehrere Parameter für den Empfang eingestellt werden. Dazu werden folgende Daten benötigt:

- | | |
|------------------|--|
| Satellit | Satellitenposition gemäß der Ausrichtung der Satellitenantenne |
| Tuner | Weisen Sie hier die beiden LNB Eingänge den Satellitenpositionen zu, die Sie empfangen können.
Wenn Sie nur Astra 19,2 E empfangen, setzen Sie die Einstellung auf beide. |
| LNB Typ | LNB Typ der vorher eingestellten Satellitenposition |
| LNB Frequenz | LNB ZF- Frequenz für das Lowband LNB ZF- Frequenz für das Highband |
| Transponder | Transponderfrequenz auf dem ein Suchlauf durchgeführt werden kann. |
| 22KHz | 22KHz Signal aktivieren oder deaktivieren. |
| LNB Spannung | Einstellung der LNB Speisespannung |
| Tone Burst Modus | Schalten Sie hier entsprechend Ihrer Sat Anlage den Ton Burst Modus ein oder aus. |
| DiSEqC | DiSEqC Positionseinstellung |

Zur Kontrolle gibt eine Anzeige im unteren Menübereich Aufschluss über die Qualität und die Stärke des empfangenen Signals.

10. EINSTELLUNGEN

10.6.1 Satellit

Stellen Sie in diesem Punkt die Satellitenpositionen ein, die Sie mit Ihrer Satanlage empfangen können.

Satellit

Stellen Sie in diesem Punkt die Satellitenpositionen ein, die Sie mit Ihrer Satanlage empfangen können.

Wählen Sie den Punkt Satellit mit Hilfe der Pfeiltasten ▼▲. Drücken Sie die OK Taste. Es öffnet sich eine Liste mit den zur Verfügung stehenden Satelliten, die Sie dann über die Pfeiltasten ▼▲ auswählen können. Bestätigen Sie anschließend mit **OK**.

LNB Typ

In diesem Punkt können Sie mit Hilfe der Pfeiltasten ◀▶ den LNB Typ auswählen mit dem die Satellitenposition zu empfangen ist.

LNB Frequenz

Stellen Sie hier mit Hilfe Zehnertastatur die für das LNB spezifischen ZF- Frequenzen im High- und Low Band ein.

Transponder

Wählen Sie hier den Transponder aus, auf dem der Receiver ein Signal vom ausgewählten Satelliten empfangen soll.

22 KHz

Mit der 22 KHz-Schaltung werden bei Satellitenanlagen Steuerungsbefehle wie z.B. Low- und High Band Umschaltung realisiert. Schalten Sie mit Hilfe der Pfeiltasten ◀▶ das 22 KHz-Signal an, aus oder schalten Sie die Einstellung auf Auto.

LNB Spannung

Stellen Sie hier mit Hilfe der Pfeiltasten ◀▶ die Steuer-Speisespannung für das verwendete LNB ein.

Tone Burst Modus

Schalten Sie hier den Tone Burst entsprechend der angeschlossenen Satellitenanlage. Diese Einstellung ist abhängig von der Satellitenempfangsanlage und den dazugehörigen Baugruppen.

DiSEqC

In diesen Feldern stellen Sie mit den Pfeiltasten ◀▶ die Satellitenposition ein, die über DiSEqC angesteuert wird. Diese Einstellung ist abhängig von der Satellitenempfangsanlage und den dazugehörigen Baugruppen.

Antenneneinstellungen	
Satellit	ASTRA
Tuner	Hofbard
LNB-Typ	Eutelsat 16A
LNB Frequenz	Eutelsat 10A
Transponder	Eutelsat 7A
22KHz	Auto
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0
DiSEqC 1.0	A

Satellit	ASTRA
Tuner	C-Band
LNB-Typ	Ku Band
LNB Frequenz	Benutzer
Transponder	Unicable
22KHz	SAT>IP

Tuner	beide
LNB-Typ	11300
LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	9750/10750
22KHz	9750/10300
LNB-Spannung	9750/10700
Tone Burst Modus	Tone Burst A

LNB-Typ	Ku Band
LNB Frequenz	11479/22000V
Transponder	11494/22000H
22KHz	11509/22000V
LNB-Spannung	11523/22000H
Tone Burst Modus	11538/22000V
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0

LNB-Typ	Benutzer
LNB Frequenz	5150
Transponder	an
22KHz	aus
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0

LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	11494/22000H
22KHz	aus
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0
DiSEqC 1.0	A

LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	11494/22000H
22KHz	Auto
LNB-Spannung	keine
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	Tone Burst B
DiSEqC 1.0	A

LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	11494/22000H
22KHz	Auto
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	keine
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0
DiSEqC 1.0	DiSEqC 1.0/1.1

10. EINSTELLUNGEN

10.7 Satellitenliste

Unter diesem Punkt können Sie die Liste der empfangbaren Satelliten einsehen und bearbeiten.

Dies ist insbesondere relevant, falls Sie eine Außenanlage mit Motorsteuerung betreiben oder aber eine Satellitenanlage besitzen, die zum Empfang mehrerer Satelliten mittels einer Multifeedhalterung ausgestattet ist. In der Satellitenliste kann gezielt nach Satellitensignalen gesucht werden.

Hinweis:

Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Eine Veränderung der Einstellungen sollte daher nur dann durchgeführt werden, wenn Sie Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bitte befragen Sie hierzu auch Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen

und bestätigen Sie mit **OK**.

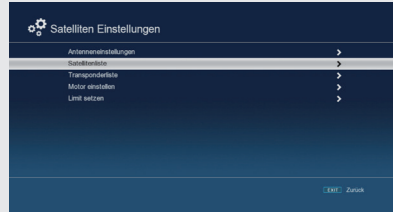
Wechseln Sie zum Punkt Satelliten Einstellungen

und bestätigen Sie mit **OK**.



Wechseln Sie zum Punkt Satellitenliste und bestätigen

Sie mit **OK**.



Über die Funktionstasten können Sie Satelliten hinzufügen (rot), löschen (gelb) oder bearbeiten (grün), oder suchen (blau). Die Navigation wird über die Pfeiltasten **▼▲** sowie die OK Taste vorgenommen.

Durch Drücken der Taste **MENÜ** gelangen Sie zurück in das Installationsmenü.



10. EINSTELLUNGEN

10.8 Transponderliste

Sie können gezielt nach einem bestimmten Programm suchen, dessen Sendeparameter bekannt sind. Außerdem können Transponder neu hinzugefügt werden.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Satelliten Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Punkt Transponderliste und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie bei Bedarf mit Hilfe der STOP Taste die Satellitenposition an, auf der Sie nach einem Programm suchen, oder einen neuen Transponder hinzufügen möchten. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie in der TP Liste mit Hilfe der Pfeiltasten ▼▲ den Transponder an, auf dem Sie nach Programmen suchen möchten. Bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie die blaue Funktionstaste, um den Suchlauf zu starten.

Die gefundenen Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.

Sollte ein Transponder noch nicht in der Liste vorhanden sein, so kann dieser auch hinzugefügt werden.

Betätigen Sie dazu die rote Funktionstaste.

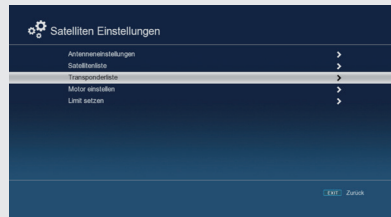
Geben Sie mit der Zehnertastatur der Fernbedienung die Frequenz, die Symbolrate und Polarisation ein, und drücken Sie anschließend die OK Taste.

Der Transponder wird gespeichert und Sie kehren zur Transponderliste zurück.

Der neu eingestellte Transponder liegt nun am Ende der Transponderliste.

Markieren Sie nun den Transponder mit Hilfe der Pfeiltasten ▼▲, bestätigen Sie mit **OK** und drücken Sie die blaue Funktionstaste „suchen“.

Nachdem der Suchvorgang abgeschlossen wurde, werden Ihnen die gefundenen Programme angezeigt.



10. EINSTELLUNGEN

10.9 Software Update

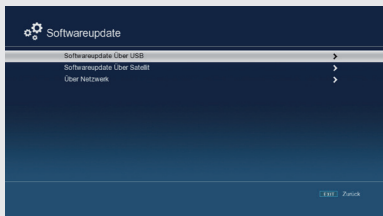
Zur Verbesserung der Funktionen des Gerätes kann eine Aktualisierung der Betriebssoftware nötig sein. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Software des Gerätes zu aktualisieren.

10.9.1 Software über USB

Über die USB Schnittstelle haben Sie die Möglichkeit, die Betriebssoftware Ihres Receivers zu aktualisieren, die, sofern erforderlich, auf www.telestar.de zum Download bereit steht. Die auf der Internetseite zur Verfügung gestellte Software muss entpackt werden. Die entpackte Datei spielen Sie dann auf ein entsprechendes Speichermedium und verbinden dieses via USB mit dem Receiver.

Drücken Sie die Menütaste.
Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.
Wechseln Sie zum Punkt Software Upgrade und bestätigen Sie mit **OK**.
Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie die Software Datei aus und bestätigen Sie erneut mit **OK**.



Das Update wird automatisch gestartet. Nach Abschluss des Update-Vorgangs wird der Receiver automatisch neu gestartet. Um das Update zu aktivieren, rufen Sie nach der Softwareaktualisierung die Werkseinstellungen auf. Lesen Sie dazu auch Kapitel 10.9.



HINWEIS!

ACHTUNG:

Bitte trennen Sie während des Ladevorgangs unter keinen Umständen das USB Speichermedium vom Receiver!

10. EINSTELLUNGEN

10.9.2 Softwareupdate über Satellit

Der Receiver kann eine neue Software über Satellit laden, sofern diese zur Verfügung steht. Um die Software laden zu können, müssen der Satellit und die Frequenz angegeben werden. Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Softwareupdate an und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Softwareupdate über Satellit an und bestätigen Sie mit **OK**.

Folgende Parameter sind voreingestellt und müssen in der Regel nicht geändert werden.

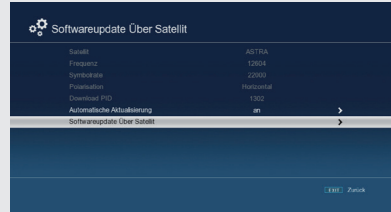
Satellit	Astra
Frequenz	12604
Symbolrate	22000
Polarisation	Horizontal
Download PID	1302
Automatische Aktualisierung	an

Die angegebenen Parameter sind auf dem Stand der Erstellung dieser Anleitung und können ggf. von den aktuellen Parametern abweichen.

Bitte wenden Sie sich bezüglich dieser Parameter auch an Ihren Fachhändler.

Alle Einstellungen können Sie verändern, indem Sie den entsprechenden Punkt mit Hilfe der Pfeiltasten \blacktriangledown / \blacktriangle anwählen und mit den Pfeiltasten \blacktriangleleft / \blacktriangleright anpassen

Um das Update über Satellit zu starten, wechseln Sie in die Zeile Softwareupdate über Satellit und bestätigen Sie mit **OK**.



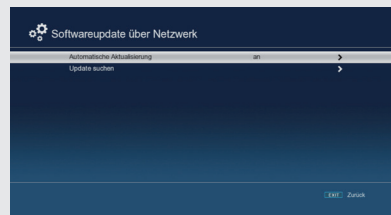
10.9.3 Softwareupdate über Netzwerk

Sofern Sie den Receiver über ein Netzwerkkabel oder USB W-LAN Dongle mit dem Internet verbunden haben, kann ein Softwareupdate auch via Netzwerk erfolgen.

Um das Update über Satellit zu starten, wechseln Sie in die Zeile Softwareupdate über Netzwerk und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in die Zeile Update suchen und bestätigen Sie mit **OK**.

Das Gerät prüft die Verfügbarkeit einer neuen Firmware und lädt diese, sofern verfügbar automatisch



10. EINSTELLUNGEN

10.10 Werkseinstellungen

Sie können alle Einstellungen, die Sie an dem Receiver vorgenommen haben, mit der Werkseinstellung in den ursprünglichen Zustand zurücksetzen. Dies ist dann nützlich wenn Sie Änderungen vorgenommen haben, die anschließend zu einer nicht optimalen Funktion des Gerätes führen sollten.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Werkseinstellungen an und bestätigen Sie mit **OK**.

Anschließend müssen Sie den 4 stelligen PIN Code über die Zehnertastatur Ihrer Fernbedienung eingeben. Der werkseitige PIN ist 0000.

Das Gerät wird in die Werkseinstellung gesetzt und startet neu.



10.11 Version

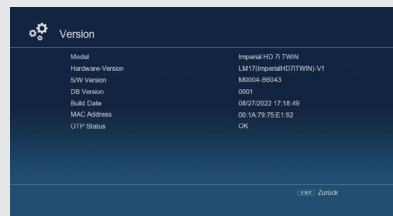
Um die aktuelle Software-Version des Receivers zu überprüfen, können die Informationen über diesen Menüpunkt abgerufen werden.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Systeminformation an und bestätigen Sie mit **OK**.

Sie erhalten Informationen zum Software- und Hardwarestand des Gerätes.



10. EINSTELLUNGEN

10.12 Netzwerkeinstellungen

In diesem Menüpunkt können Sie die Netzwerkeinstellungen des Receivers ändern.

Wenn Sie den Receiver mit einem Netzwerkkabel an Ihrem Internetrouter anschließen, sollte eine automatische Einstellung der Parameter erfolgen, wenn die Konfiguration auf DHCP steht. Änderungen dieser Einstellungen sind in der Regel nicht nötig.

HINWEIS!

Das Gerät kann über einen USB- W-LAN Dongle auch kabellos in ein Heimnetzwerk eingebunden werden. Einen passenden USB -W-LAN Dongle erhalten Sie im Telestar Shop unter www.telestar.de
Artikel Nummer: 77-9407-00

D

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Netzwerk an und bestätigen Sie mit **OK**.

In diesem Bereich können Sie nun Einstellungen entsprechend Ihres Heimnetzwerks durchführen.

Konfigurationsmodus

Ist Ihr Gerät über einen Router verbunden, so wählen Sie DHCP aus. Der Receiver bekommt nun die IP- Adresse und die Subnetzmaske vom angeschlossenen Router zugewiesen, sofern im Router die DHCP-Funktion aktiviert ist.

In der Einstellung statisch ist die DHCP-Funktion ausgeschaltet. Das heißt, dass die IP-Adresse und Subnetzmaske manuell an die bestehenden Bedingungen Ihres Netzwerkes angepasst werden müssen. Die manuelle Eingabe zur Anpassung an Ihr Netzwerk erfolgt wie unter den folgenden Punkten beschrieben.

IP Adresse

Ist die DHCP-Funktion auf Statisch oder DHCP-Server eingestellt muss die IP-Adresse manuell konfiguriert werden.

Geben Sie die entsprechenden Ziffern ein.

Netzwerkmaske

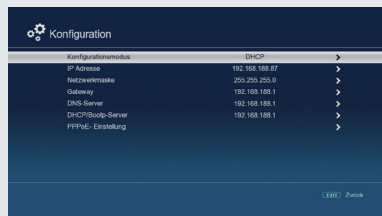
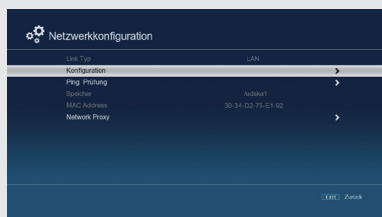
Die Subnetzmaske müssen Sie manuell konfigurieren, wenn die DHCP-Funktion auf Statisch eingestellt ist. Geben Sie die entsprechenden Ziffern ein.

Gateway

> Geben Sie die entsprechenden Ziffern ein.

DNS Server

> Geben Sie die entsprechenden Ziffern ein.



10. EINSTELLUNGEN

10.13 Wetter

In diesem Bereich finden Sie die Netzwerkanwendung Wetter, die Ihnen eine Wettervorhersage für die nächsten Tage an einem ausgewählten Standort anzeigt.



HINWEIS!

Diese Funktion lässt sich nur dann auswählen, wenn das Gerät über die LAN in einem Netzwerk eingebunden ist und dieses Netzwerk eine Verbindung zum Internet aufbauen kann.

Lesen Sie dazu bitte auch Kapitel 10.11.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Wetter an und bestätigen Sie mit **OK**.

Sie erhalten aktuelle Wetterinformationen.



10.14 Sprache

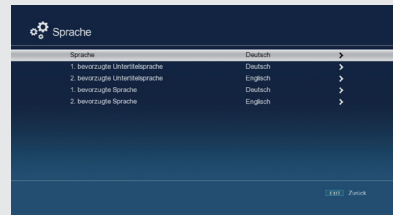
In diesem Bereich können Sie die Menüsprache des Receivers einstellen.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Sprache an und bestätigen Sie mit **OK**.

Ändern Sie die Spracheinstellungen nach Ihren Bedürfnissen.



11. MEDIA PLAYER

Ihr Receiver ist mit einer USB 2.0. Schnittstellen ausgestattet, über die USB Massenspeichergeräte wie beispielsweise ein USB Stick oder eine externe Festplatte angeschlossen werden können (Gerätevoraussetzungen: Dateiformat FAT 32, Geschwindigkeit bei externen Festplatten: 5400 U/min).

ACHTUNG!

Je nach Gerätetyp muss das externe USB Massenspeichergerät zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden. Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitung des zu verwendenden USB Massenspeichergerätes.

Über das Menü Media Player können Filme, Bilder und Musikdateien angezeigt bzw. wiedergegeben werden. Im Media Player finden Sie auch Aufnahmen, die Sie über den Receiver getätigt haben.

11.1 Video Player/Musik Player/Foto Player

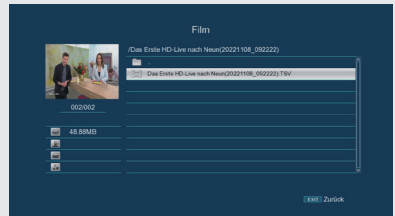
Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt MEDIA PLAYER und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie Video Player / Musik Player/ Foto Player an und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie den Ordner aus, in der die Datei liegt, die Sie abspielen möchten.

Bestätigen Sie mit **OK**.



HINWEIS!

Wenn Sie Aufnahmen abspielen möchten, die Sie mit dem Receiver getätigt haben, zB. Direktaufnahmen oder Timeraufnahmen, finden Sie diese im Ordner PVR oder wählen Sie im Media Player Menü den Menüpunkt Aufnahmen an.

11. MEDIA PLAYER

11.2 USB- Datenträger- Verwaltung

Sie haben die Möglichkeit, Informationen zum Speicherstand des angeschlossenen USB-Speichermediums abzurufen oder dieses bei Bedarf zu formatieren.

ACHTUNG!

Alle auf dem Datenträger vorhandenen Dateien werden bei der Formatierung gelöscht!

D

Drücken Sie die Menütaste.

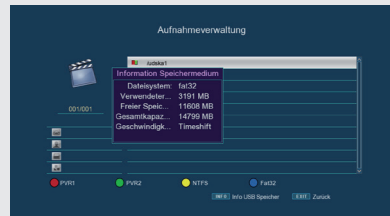
Wechseln Sie zum Menüpunkt MEDIA PLAYER und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie AUFNAHMEN an und bestätigen Sie mit **OK**.



Informationen zum Datenträger

Drücken Sie die Taste INFO um Informationen des Datenträgers zu erhalten.



Datenträger formatieren

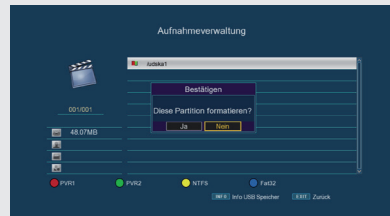
Sie können bestimmen, ob der Datenträger in NTFS oder FAT 32 formatiert werden soll.

Wählen Sie dazu die entsprechende Funktion über die farbigen Funktionstasten an.

Bestätigen Sie die Angaben mit **OK**.

Es erscheint eine Abfrage, ob Sie den Datenträger wirklich formatieren möchten.

> Zum Formatieren wählen Sie mit den Pfeiltasten ◀▶ und OK, möchten Sie den Datenträger nicht formatieren, so drücken Sie die **Taste EXIT**.



12. YOUTUBE

Über die Applikation Youtube können Sie youtube Video über den Receiver abrufen.

HINWEIS!

Der Receiver muss über ein Netzkabel oder einem USB W-LAN Dongle mit einem Internetrouter verbunden sein.

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Youtube und bestätigen Sie mit **OK**.

Es öffnet sich ein entsprechendes Fenster, in welchem Sie über die Pfeiltasten Video abrufen können.



13. INTERNETRADIO

Über die Internet Radio Funktion haben Sie Zugriff auf eine Vielzahl von nationalen und internationalen Internetradiostationen.

HINWEIS!

Der Receiver muss über ein Netzkabel mit einem Internetrouter verbunden sein.

Das Gerät kann auch über einen USB- W-LAN Dongle auch kabellos in ein Heimnetzwerk eingebunden werden.

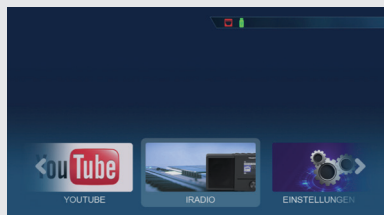
Einen passenden USB -W-LAN Dongle erhalten Sie im Telestar Shop unter www.telestar.de

Artikel Nummer: 77-9407-00

Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Internetradio und bestätigen Sie mit **OK**.

Es öffnet sich ein entsprechendes Fenster, in welchem Sie über die Pfeiltasten Internetradiostationen abrufen können.



14. BLUETOOTH

14.1 Bluetooth Gerät verbinden

Das Gerät kann Audiosignale über Bluetooth übertragen. So kann z.B. ein Bluetooth Kopfhörer mit dem Gerät verbunden werden.

Die drahtlose Bluetooth-Technik erlaubt es Ihnen, kompatible Geräte ohne Kabel miteinander zu verbinden. Hierbei handelt es sich um eine Nahbereich-Funktechnik. Das bedeutet, dass die miteinander zu verbindenden Geräte zwar keine direkte Sichtverbindung benötigen, dennoch aber eine gewisse maximale Entfernung voneinander nicht überschreiten dürfen.

Um ein Bluetooth Wiedergabegerät wie z.B. Bluetoothlautsprecher- oder Kopfhörer mit dem Receiver zu betreiben, müssen der Receiver (Bluetooth Sender) und der Empfänger (z.B. Bluetooth Lautsprecher oder Kopfhörer) miteinander gekoppelt werden.

Stellen Sie sicher, dass das gerät, welches Sie mit dem Receiver verbinden möchten eingeschaltet und die Bluetooth Empfangsfunktion aktiviert ist.

Drücken Sie die Menütaste auf der Fernbedienung des Receivers.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

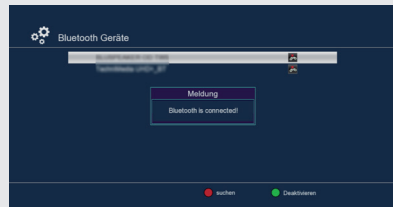
Wechseln Sie zum Punkt Bluetooth und bestätigen Sie mit **OK**.

Der Receiver sucht nun nach Empfangsgeräten in der Umgebung.

Sobald das Gerät Gefunden wurde, wird es im Menü angezeigt.

Wählen Sie das Gerät aus und bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint die Meldung „Bluetooth is connected“.

Das Gerät ist nun mit dem Receiver gekoppelt und kann genutzt werden.



15.1 Sat>IP Client Funktion

Sie können den Receiver als Sat>IP Client in Verbindung mit einem Sat>IP Router Gerät benutzen. Voraussetzung ist die Einbindung Ihres Receivers in einem Netzwerk, in dem sich auch ein Sat >IP Router befindet.

Der Receiver empfängt in diesem Modus Satellitenprogramme nicht über das normalerweise mit der Satellitenanlage verwendete Antennenkabel sondern über die Netzwerkschnittstelle. Der Receiver muss im Netzwerk eingebunden werden. Dazu benötigen Sie eine LAN Verbindung. Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen unter Einstellungen - Netzwerk im Menü des Gerätes. Das Sat>IP Server Gerät muss im selben Netzwerk angemeldet sein.

Drücken Sie die Menütaste.

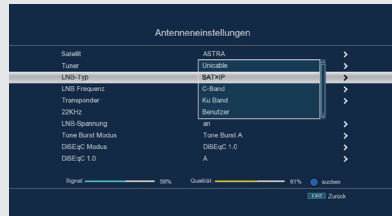
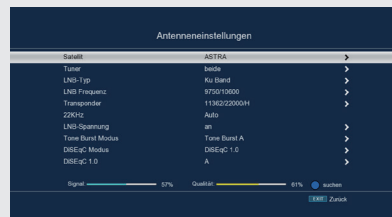
Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Satelliten Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Antenneneinstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Menüpunkt LNB Typ und wählen Sie hier Sat>IP aus.

Bestätigen Sie mit **OK** und verlassen Sie das Menü über Exit.



15.2 Sat>IP Server Funktion

Sie können den Receiver als Sat>IP Server nutzen.

Mit dieser Einstellung empfängt der Receiver über das Antennenkabel die ankommenden Satellitensignale und stellt die Fernsehprogramme als Stream im Heimnetzwerk zur Verfügung. Die Programme können dann von einem Sat>IP fähigen Endgerät über Netzwerk empfangen werden.



HINWEIS!

Durch die Nutzung der Sat>IP Server Funktion wird der 2. Empfänger des Receivers benötigt. Sie können bei aktiviertem Sat>IP Server dadurch nicht eine Aufnahme auf einen USB Dateträger durchführen, während Sie ein anderes Programm schauen.

Zur Einbindung Ihres Receivers im Heimnetzwerk lesen Sie bitte auch Kapitel 10.11.

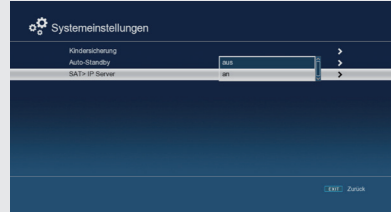
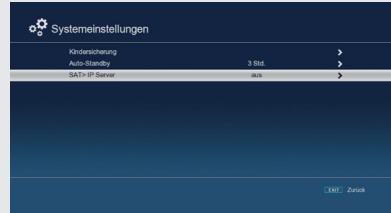
Drücken Sie die Menütaste.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie zum Menüpunkt Systemeinstellungen und bestätigen Sie mit **OK**.

Schalten Sie in der Zeile Sat>IP Server die Sat >IP Server Funktion an.

Bestätigen Sie mit **OK** und verlassen Sie das Menü über Exit.



16. FEHLERBEHEBUNG

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Kein Bild, kein Ton, Display/LED leuchtet nicht	Keine Netzspannung	Netzkabel und Stecker prüfen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher in Ordnung waren	Antenne verstellt oder defekt	Antenne überprüfen
	Programm wird auf einem anderen Transponder übertragen	Suchlauf vornehmen
	Programm wird nicht mehr übertragen	keine
Antenne lässt sich nicht drehen	Motor nicht DiSEqC 1.2 tauglich	Geeigneten Motor verwenden
Div. Programme werden in der Programmliste nicht angezeigt	Falsche Programmliste angewählt	Andere Programmliste anwählen
Ton OK, kein TV- Bild	Radiobetrieb eingeschaltet	Auf TV Betrieb umstellen
Programme wie z.B. DMAX über Satellit sind gestört	Störungen durch "DECT-Telefone" (Funktelefone)	Abstand zwischen Empfangsstation und Receiver vergrößern
Gerät lässt sich nicht bedienen	Defekter Datenstrom->Gerät blockiert	USB Speichermedium neu anschließen, ggf. Stromverbindung prüfen
USB Funktionen lassen sich nicht bedienen	USB Speichermedium nicht angeschlo- sen	USB Speichermedium neu anschließen, ggf. Stromverbin- dung prüfen.
Im Bild entstehen zeitwei- se viereckige Klötzchen. Zeitweise schaltet das Gerät auf Standbild, kein Ton. Bildschirm zeitweise mit der Einblendung "kein Signal".	Starker Regen oder Schnee	Spiegel von Schnee befreien
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten, grö- ßeren Spiegel verwenden
	Spiegel ist am Empfangsort zu klein	Antenne neu ausrichten
	Ein Hindernis steht zwischen Spiegel und Satellit (z.B. ein Baum)	Spiegel mit "freier Sicht" mon- tierten

16 FEHLERBEHEBUNG

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Kein Bild, kein Ton, Display/LED leuchtet	Kurzschluß in der LNB Zuleitung	Gerät ausschalten, Kurzschluß beseitigen, Gerät wieder in Betrieb nehmen
	Defekte oder fehlende Kabelverbindung	Alle Kabelverbindungen prüfen
	Defektes LNB	LNB austauschen
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten

D

17. TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN RECEIVER

DVB-S Tuner

Eingangsfrequenzbereich 950 - 2150 MHz

Eingangsspegelbereich - 65 dBm ... - 25 dBm

DBS-Tuner Eingang F - Buchse

Ein-/Ausgangsimpedanz 75 Ohm

Ausgang für 1. ZF 950 ... 2150 MHz (loop through)

Demodulation QPSK S2

Symbolrate 2 ... 45 Mbaud/s

Viterbiraten 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8

Videodekodierung

Videokompression MPEG-4,264, MPEG-2, Bis zu MP@ML

Profil Level MP@HL, MPEG 4 /AVC

Videostandard PAL / NTSC

Aktive Bildfläche 480i, 576i, 576p, 720p, 1080i

Bildformat 16:9, 4:3 LB, 4:3 PS

Audiokompression MPEG-1 & MPEG-2 Layer I und II

Audio Mode Dual (main/sub), Stereo

Abtastfrequenzen 32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz

LNB Strom 500mA max.; kurzschlussfest

LNB Spannung vertikal 13V

LNB Spannung horizontal 18V

17. TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN RECEIVER

DiSEqC:DiSEqC 1.0 und DiSEqC 1.2

22 kHz-Modulation 22 kHz +/- 4KHz Amplitude 0,6 V +/- 0,2 V

Demultiplexing gemäß ISO 13818-1

Video Codec MPEG 2/ MPEG 4

Audio Codec MPEG 1 Layer 2

HDMI Ausgang HD Video/Audio

USB 2.0 Host

S/PDIF SPDIF digital optisch

Fernbedienung Fernbedien-System RC-5
Modulationsfrequenz 36 kHz
Infrarot Wellenlänge 950 nm

Leistungsaufnahme Max. 10 Watt im Betrieb; ≤ 0,1Watt im Stand-By

TECHNISCHE DATEN NETZTEIL

Hersteller Dongguan KEZHEN Electronics Technology Co.Ltd.

Modell Nummer KZ1202000V

Eingangsspannung AC 100 - 240 V

Eingangsfrequenz 50Hz-60Hz

Ausgangsspannung 12V DC

Ausgangsstrom 2,0A

Ausgangsleistung 24W

Durchschnittliche Effizienz im Betrieb 87,63%

Effizienz bei geringer Last (10%) 80,2%

Leistungsaufnahme bei Nulllast ≤ 0,1W

18. ENTSORUNGSHINWEIS

18.1. Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem "Dualen System" zu.



18.2. Entsorgung des Gerätes

Das rechts abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern zeigt an, dass dieses Gerät der Richtlinie 2012 / 19 / EU unterliegt.

Diese Richtlinie besagt, dass Sie dieses Gerät am Ende seiner Nutzungszeit nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen dürfen,

sondern in speziell eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abgeben müssen. Diese Entsorgung ist für Sie kostenfrei. Schonen Sie die Umwelt und entsorgen Sie fachgerecht. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem lokalen Entsorger oder der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.



D

18.3. Entsorgung von Batterien

Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.

Das rechts abgebildete Symbol bedeutet, dass Sie als Verbraucherverpflichtet sind, alle Batterien und Akkus einer gesonderten Entsorgung zuzuführen.

Entsprechende Sammelbehälter stehen im Fachhandel und zahlreichen öffentlichen Einrichtungen bereit. Informationen zur Entsorgung alter Batterien und Akkus erhalten Sie zusätzlich auch bei Entsorgungsfachbetrieben, Stadt- und Gemeindeverwaltungen.

Diese Entsorgung ist für Sie kostenfrei. Schonen Sie die Umwelt und entsorgen Sie fachgerecht. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/ der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.



19. CE KENNZEICHNUNG



Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen und erfüllt alle erforderlichen EU-Normen.

Hiermit bestätigt die TELESTAR DIGITAL GmbH die Konformität des Gerätes IMPERIAL HD 7 Twin mit den wesentlichen Schutzanforderungen der Funkrichtlinie 2014/53/EU (RED – Radio Equipment Devices), der RoHS Richtlinie (2011/65/EU), der REACH Verordnung 1907/2006, sowie der ErP-Richtlinie (2009/125/EU). Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter: www.telestar.de/de_DE/Konformitaetserklaerung/352-529/?productID=24683

